Landratsamt
Biberach

Öko-Landessortenversuch Ochsenhausen

Versuchsfeldführer 2022





Inhalt

Betriebsspiegel Hofgut Holland 3
Informationen zum Standort 4
Bonituren Getreide 7
Wertprüfungen 8
Bonituren Körnerleguminosen 9
Beschreibende Sortenliste BSA Wintertriticale 13
Wintertriticalesorten 2022 14
Beschreibende Sortenliste BSA Winterroggen 17
Winterroggensorten 2022 18
Beschreibende Sortenliste BSA Winterweizen 21
Winterweizensorten 2022 22
Beschreibende Sortenliste BSA Dinkel 26
Dinkelsorten 2022 27
Emmersorten 2022 30
Einkornsorten 2022 30
Beschreibende Sortenliste BSA Sommergerste 33
Sommergerstesorten 2022 34
Beschreibende Sortenliste BSA Sommerweizen 37
Sommerweizensorten 2022 38
Demoversuch Leguminosenmüdigkeit in Ackerbohnen (SSV 22-03 OE) 39
Beschreibende Sortenliste BSA Ackerbohne 41
Ackerbohnensorten 2022 42
Beschreibende Sortenliste BSA Weiße Lupine 45
Weiße Lupine Sorten 2022 45
Beschreibende Sortenliste BSA Sommerhafer 48
Sommerhafersorten 2022 49
Beschreibende Sortenliste BSA Sojabohne 52
Sojabohnensorten 2022 53
Notizen: 54

Betriebsspiegel Hofgut Holland



Inhaber: Helen und Hans Holland
Ehrensberger Weg 5
88416 Ochsenhausen

- Betrieb wurde 1967 von Heilwig und Axel Holland nach Umzug aus Ulm in Ochsenhausen neu begonnen (ehemalige Staatsdomäne)
- seit 1991 Mitglied des Anbauverbands Naturland
- Partnerbetrieb im Bodenfruchtbarkeitsfonds

Arbeitskräfte: Betriebsleiterin (Wald, 0,3 AK), Betriebsleiter (Landwirtschaft, 1,0 AK), ein Mitarbeiter (1,0 AK), ein Lehrling (0,5 AK)

Pflanzenbau:

• Winterdinkel	34 ha	• Silomais	2 ha
• Winterweizen	16 ha	• Kleegras	31 ha
• Winteremmer	16 ha	• Ackergras	2 ha
• Wintertriticale	26 ha	• KUP	0,5 ha
• Wintertriticale/-erbsen	10 ha	• Durchw. Silphie	0,3 ha
• Sommerhafer	8 ha	• **Dauergrünland**	**12 ha**
• Ackerbohne	19 ha	• **Ackerfläche**	**175 ha**
• Sojabohne	7 ha		

Schweinemast:

- ca. 400 Mastschweine ab 30 kg in Offenfront-Schrägbodenstall (Umgebaute Altgebäude)

Erneuerbare Energien:

- Photovoltaikanlage auf Hallen (2002), Stall- und Scheunendächern (2011) (72 kW)
- Biogasanlage seit 2004 mit Verwertung des hofeigenen Kleegrases, Schweinemist und Maissilage
- Erzeugung von ca. 65 kW elektrischer Leistung, eigene Nutzung des Stroms und Einspeisung in das Netz
- Nutzung der Wärme zur Beheizung der Wohnhäuser, der Getreidetrocknung und eines Stalls
- zwei Rapsöl-Traktoren

Vermarktung:

- Getreide an Naturland-Marktgesellschaft und direkt an Bäcker
- Schweine an Fa. Feneberg (Lebensmitteleinzelhandel)

Informationen zum Standort

Versuchsfläche: 2 Ackerflächen nahe Ochsenhausen (Getreide an der Straße von Ochsenhausen in Richtung Rottum (L265), nach der Waldfläche links Koordinaten 48.03961, 9.93073; Hafer/Leguminosen nahe Naturfreibad Ochsenhausen Ziegelweiher 1, Koordinaten 48.05754, 9.95764)

Höhenlage: 600 m ü NN

Boden- und Klimaverhältnisse:

Region: Oberschwaben, gemäßigtes Voralpenklima mit häufigen Nebellagen
Bodenart: sandiger Lehm
Bodentyp: Pseudogley-Parabraunerde
Geologische Herkunft: Mindel-Deckenschotter
Bodenzahl: ca. 52 (Getreide-Versuchsfläche); ca. 45 (Leguminosen-Versuchsfläche)

Bodenversorgungswerte:

	pH-Wert	P_2O_5 [mg/100g]	K_2O [mg/100g]	Mg [mg/100g]
Getreide-Versuchsfläche	6,3	4	18	13
	C	A	C	D
Hafer/Leguminosen-Versuchsfläche	6,3	8	15	17
	A/B	B	C	D

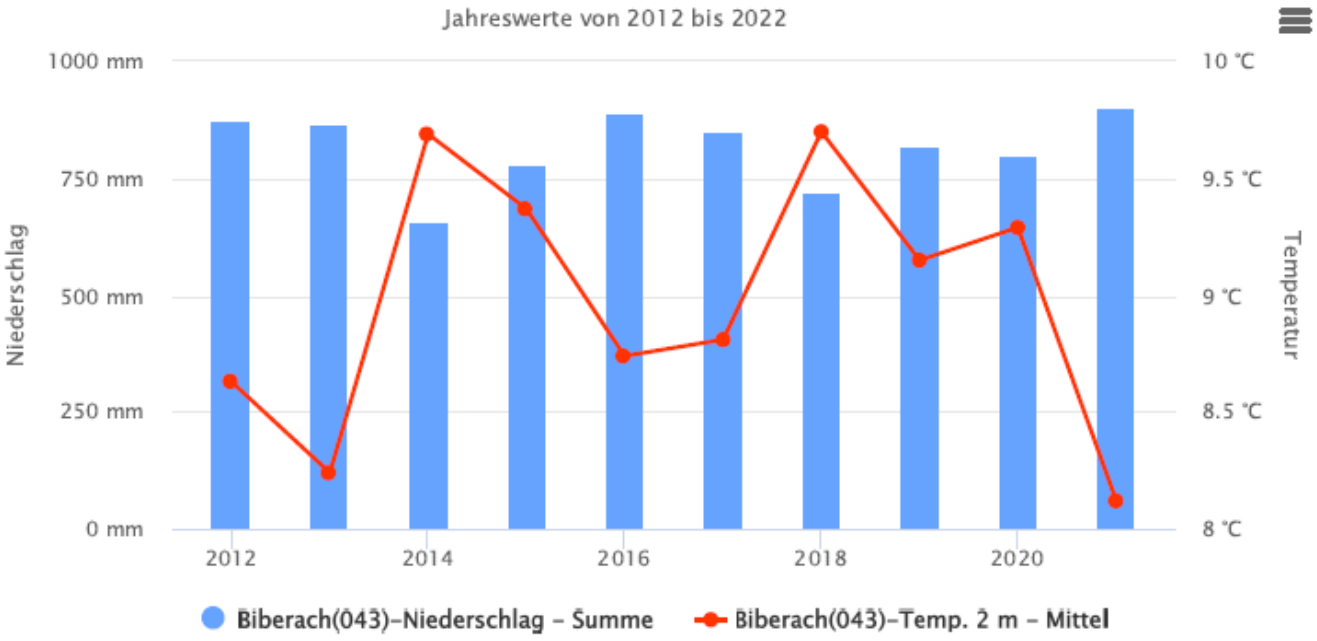
Klima:

- Standort Ochsenhausen
  - Ø Jahresdurchschnittstemperatur 7,8°C
  - Ø Jahresniederschlag 920 mm

- Wetterstation Biberach ca. 22 km westlich vom Betrieb Holland in Ochsenhausen

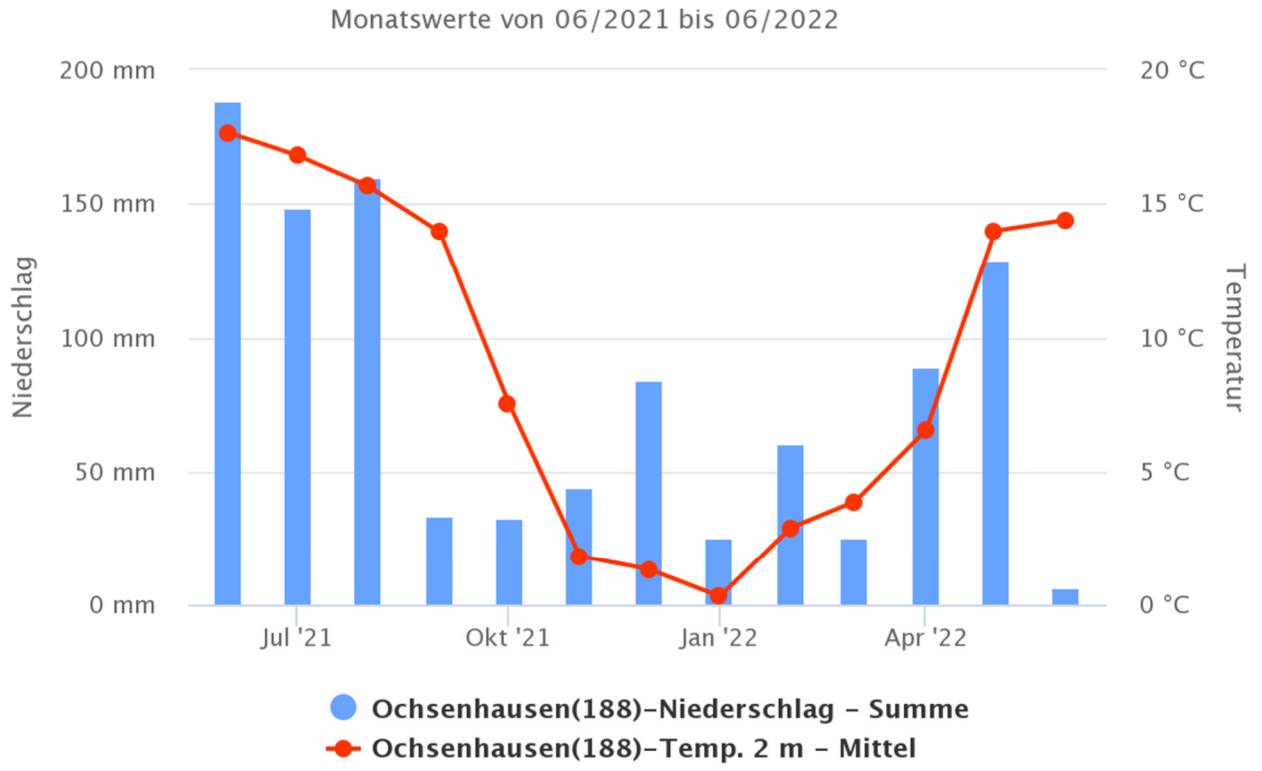
	Temperatur [°C]	Niederschläge [mm]
2021	8,1	898
2020	9,3	799
2019	9,2	816
2018	9,7	717
2017	8,8	846
2016	8,7	888
2015	9,4	778
2014	9,7	655
2013	8,2	864
2012	8,6	867
Ø10 Jahre	**9,0**	**813**

Informationen zum Standort



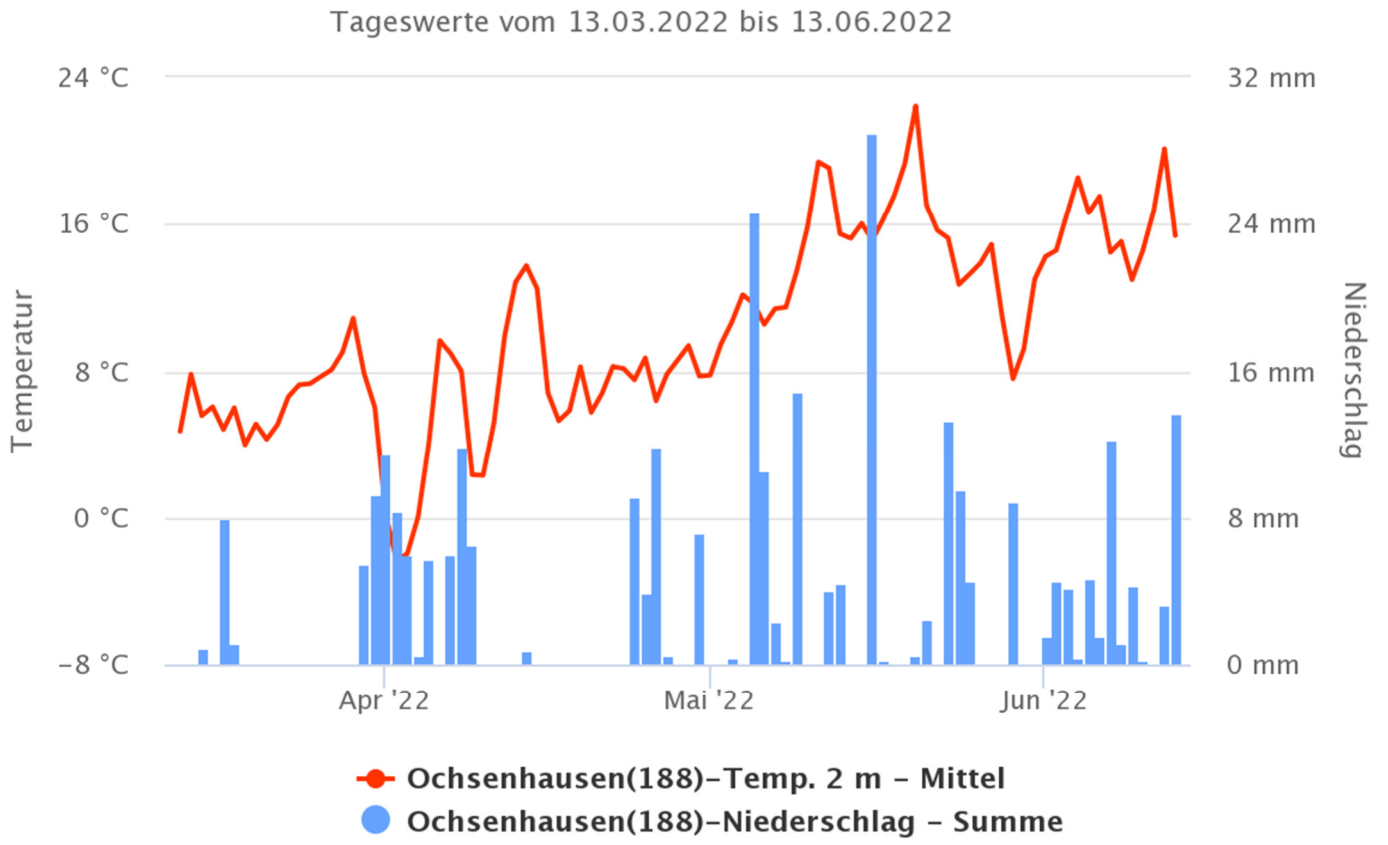
Quelle: Agrarmeteorologie Baden-Württemberg

Witterungsverlauf Ochsenhausen Juni 2021 bis Mai 2022



Quelle: Agrarmeteorologie Baden-Württemberg

Witterungsverlauf Ochsenhausen März bis Juni 2022



Quelle: Agrarmeteorologie Baden-Württemberg

Bonituren Getreide

Bonitur	Zeitpunkt der Bonitur, Beschreibung
Datum Aufgang	Datum, an dem 75 % der Pflanzen den Boden durchstoßen haben → die Reihen sind deutlich sichtbar (quantitatives Merkmal, Feststellung an der 1. WDH ausreichend)
Mängel im Stand nach Aufgang	Bonitur 1 – 9, ca. 10 Tage nach Aufgang der Mehrzahl der Sorten zu bonitieren (Fehlstellen, Fraßschäden, farbliche Veränderungen, Ungleichmäßigkeiten)
Mängel im Stand vor Winter (nur Winterungen)	Bonitur 1 – 9, vor durchgehender Kälte und Schnee (Vegetationsruhe), Beurteilung von Entwicklungsstand und Bestandesdichte
Mängel im Stand nach Winter (nur Winterungen)	Bonitur 1 – 9, zu Vegetationsbeginn, Beurteilung von Entwicklungsstand, Bestandesdichte
Auswinterung (Winterungen)	Bonitur 1 – 9, Schäden durch Auswinterung
Verunkrautung	Bonitur 1 – 9, nach der letzten Unkrautbekämpfungsmaßnahme, BBCH 51- 59, 1 0 % Verunkrautung, 2 1–5 %, 3 6–10 %, 4 11–15 %, 5 16–20 %, 6 21–40 %, 7 41–60 %, 8 61–80 %, 9 > 80 %, nur bei Öko-LSV
Datum Ähren- bzw. Rispenschieben	Datum, an dem an 75 % der Pflanzen die Ähren/ Rispen voll sichtbar sind → BBCH 59 erreicht (quantitatives Merkmal, Feststellung an der 1. WDH ausreichend)
Mängel im Stand nach Ähren- bzw. Rispenschieben	Bonitur 1 – 9, nach Abschluss von Ähren-/ Rispenschieben, nur bei tatsächlichen Mängeln notwendig
Lager nach Ährenschieben	Bonitur 1 – 9, Lager zwischen Ähren-/ Rispenschieben und Milchreife (BBCH 75): 1 kein Lager, alle Halme stehen aufrecht, 3 Neigung aller Halme um 30° im Vergleich zum stehenden Halm oder nesterweise stärkeres Lager auf bis zu ¼ der Fläche, 5 Neigung aller Halme um 45° oder stärkeres Lager auf ½ der Fläche, 7 Neigung aller Halme um 60° oder Totallager auf ¾ der Fläche, 9 Totallager, gerade Zahlen für Übergänge
Pflanzenlänge in cm	Ab BBCH 70 (wenn kein Zuwachs mehr zu erwarten ist), Messlatte wird 1 m von Stirnseite entfernt in den Bestand gestellt und die mittlere Höhe der obersten Pflanzenspitzen abgelesen, in lagernden Beständen werden 5 Pflanzen je Parzelle von Wurzelhals bis Pflanzenspitze gemessen und der Durchschnitt gebildet, Bonitur nur für Öko-LSV
Datum Gelbreife	Ca. BBCH 87, feste Konsistenz des Korninneren, Körner lassen sich über den Daumennagel brechen (quantitatives Merkmal, Feststellung an der 1. WDH ausreichend)
Lager vor Ernte	Bonitur 1 – 9, Lager direkt vor der Ernte, Boniturschema siehe Lager nach Ährenschieben
Mängel im Stand vor Ernte	Bonitur 1 – 9, vor der Ernte, nur bei tatsächlichen Mängeln durchzuführen, keine Wiederholung der Lagerbonitur!
Halmknicken	Bonitur 1 – 9, direkt vor der Ernte, Knicken der unteren 2/3 des Halms, nicht im lagernden Bestand durchführbar
Ähren- bzw. Rispenknicken	Bonitur 1 – 9, direkt vor der Ernte, Brechen oder Knicken des Halms im oberen Drittel des Halms, nicht im lagernden Bestand durchführbar
Auswuchs	Bonitur 1 – 9, sichtbarer Auswuchs im Feldbestand
Zwiewuchs	Bonitur 1 – 9, nach Abschluss der Bestockung Ausbildung neuer Seitentriebe

Reifeverzögerung des Strohs	Bonitur 1 – 9, direkt vor der Ernte, gleichzeitige Korn-/ Strohabreife → Reifeverzögerung sehr gering bis sehr uneinheitliche Korn-/ Strohabreife → Reifeverzögerung sehr stark, Bonitur v.a. bei Hafer
Ernte	Mehrzahl der Prüfglieder hat Mähdruschreife erreicht
Hagelschaden, Ausfall, Vogelfraß	Bonitur 1 – 9, 1 0 %, 2 1 – 5 %, 3 6 – 10 %, 4 11 – 15 %, 5 16 – 20 %, 6 21 – 25 %, 7 26 – 30 %, 8 31 – 35 %, 9 > 35 %
Krankheiten	nur bei Auftreten zu bonitieren, Bonitur zum Zeitpunkt der stärksten Differenzierung, Winterweizen z.B. Gelbrost, Braunrost, Mehltau, Septoria tritici, Ährenfusarium, Winterroggen z.B. Mehltau, Rynchosporium, Braunrost, Sommergerste z.B. Ramularia, Rynchosporium, Mehltau

Wertprüfungen

Zusätzliche Bonituren für Wertprüfungen:

Bonitur	Zeitpunkt der Bonitur, Beschreibung
Bodenbedeckungsgrad in %	In BBCH 21 – 25 (Beginn bis Mitte Bestockung), Schätzung der Bodenbedeckung durch den Pflanzenbestand in %, nur im ökologischen Landbau → Beurteilung der Konkurrenzkraft einer Sorte gegen Unkräuter
Massebildung	Bonitur 1 – 9, in BBCH 32 – 37, nur im ökologischen Landbau → Beurteilung der Konkurrenzkraft einer Sorte gegen Unkräuter
Bestandesdichte	Bonitur ab Ende Ährenschieben möglich, Erfassung der Ähren je laufendem Meter pro Parzelle

Weitere erfasste Merkmale: Kornertrag [kg], Trockensubstanzgehalt [%], Tausendkornmasse [g], Qualitätsuntersuchung

Begriffserklärungen:

Wertprüfung:
Notwendig zum Erhalt der Sortenzulassung, Ermittlung des landeskulturellen Werts einer Sorte → in wesentlichen Anbau- und Verwertungseigenschaften lässt sich eine Verbesserung zu allen bisher zugelassenen Sorten erkennen

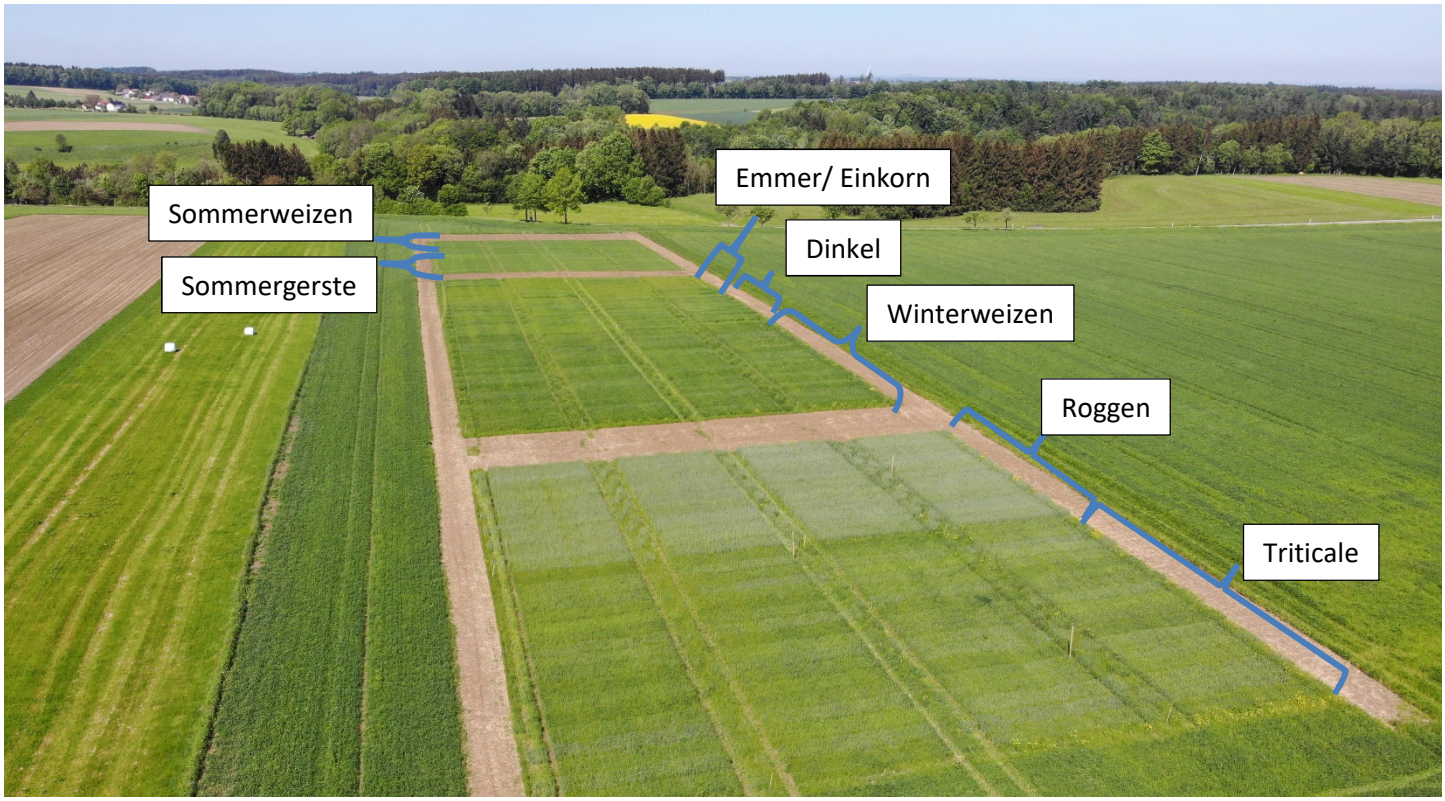
Landessortenversuch:
Untersuchung von neu zugelassenen Sorten auf ihre Eignung in einer Region, Ergebnisse werden für Empfehlungen zur Sortenwahl für Landwirte genutzt

Bonituren Körnerleguminosen

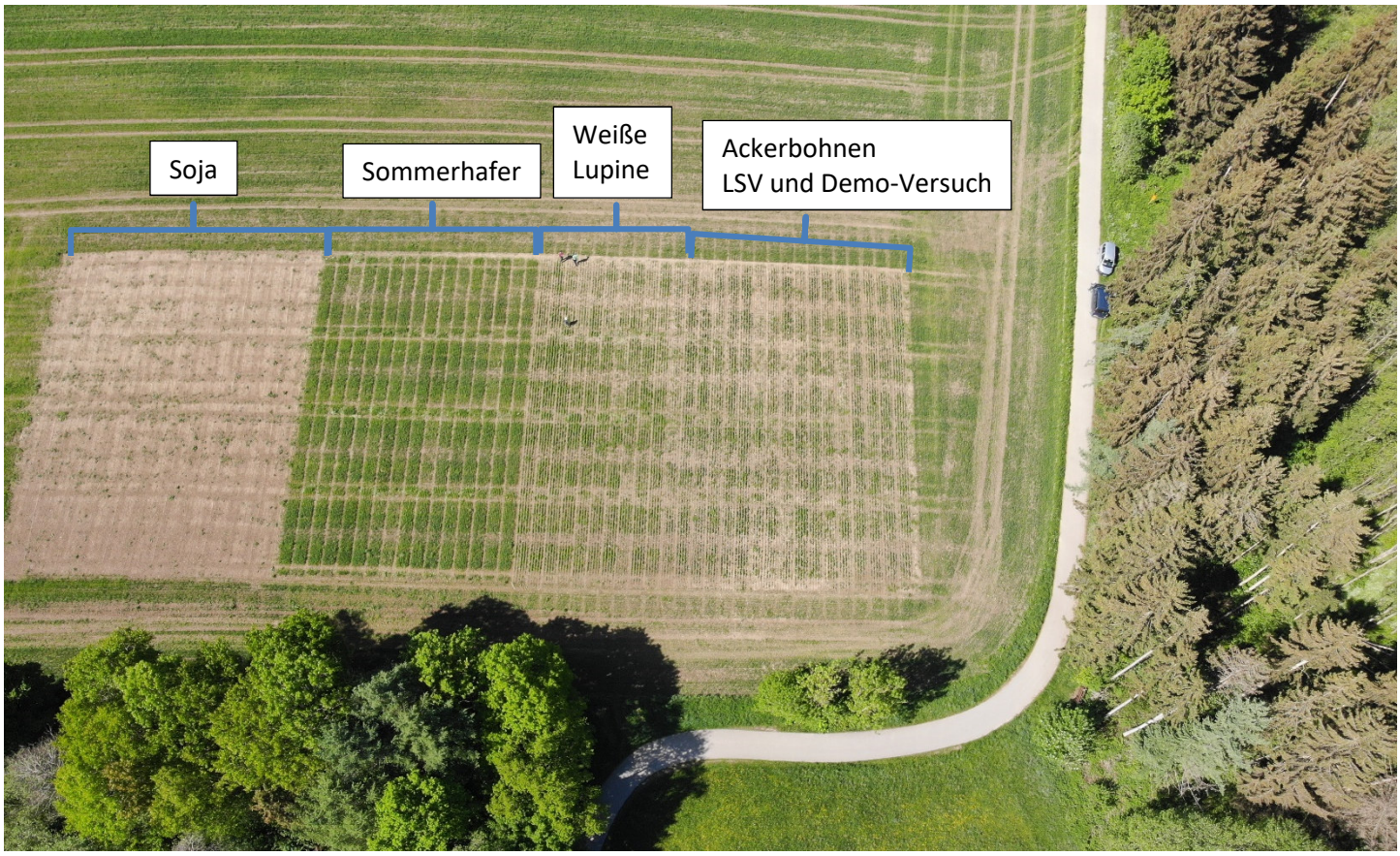
Bonitur	Zeitpunkt der Bonitur, Beschreibung
Datum Aufgang	Datum, an dem 75 % der Pflanzen den Boden durchstoßen haben → die Reihen sind deutlich sichtbar
Mängel im Stand nach Aufgang	Bonitur 1 – 9, ca. 10 Tage nach Aufgang der Mehrzahl der Sorten zu bonitieren (Fehlstellen, Fraßschäden, Farbliche Veränderungen, Ungleichmäßigkeiten)
Massenbildung in der Anfangsentwicklung, nur bei Soja	Bonitur 1 – 9, durchzuführen ca. 3 Wochen nach der Bonitur Mängel im Stand nach Aufgang
Bodendeckungsgrad (Soja)	In % zum Zeitpunkt des Reihenschlusses der ersten Sorte
Blühbeginn	Datum, an dem 10 % der Pflanzen einer Sorte die ersten Blüten zeigen (BBCH 61)
Mängel im Stand bei Blühbeginn	Bonitur 1 - 9
Blühende	Datum, an dem noch 10 % der Pflanzen einer Sorte blühen
Lager nach Blüte (Ackerbohne; Lupine) bzw. Lager zur Zeit der Blüte (Soja)	Bonitur 1 – 9, siehe Bonitur Lager nach Ährenschieben (Ackerbohne), 1 kein Lager, 2 Pflanzen liegen zu ca. ¼ ihrer Länge am Boden oder auf ¼ der Fläche stärker, 5 Pflanzen liegen zu ca. ½ ihrer Länge am Boden oder auf ½ der Fläche stärker, 7 Pflanzen liegen zu ca. ¾ ihrer Länge am Boden oder auf ¾ der Fläche stärker, 9 auf der gesamten Parzelle liegen die Pflanzen am Boden, gerade Zahlen für Übergänge (Soja)
Pflanzenlänge [cm]	Wenn kein Zuwachs mehr zu erwarten ist, Messlatte 1 m in den Bestand stellen, Ablesen der mittleren Bestandeshöhe, bei lagernden und sehr hohen Beständen: Messung von 5 Pflanzen von Wurzelhals bis Pflanzenspitze, Angabe des Durchschnittswerts
Unterster Hülsenansatz (Soja)	Feststellung nach Ausbildung der Hülsen möglich, Abstand zwischen Boden und unterstem Hülsenansatz in cm
Mängel im Stand vor Ernte	Bonitur 1 - 9
Lager vor der Ernte	Bonitur 1 – 9, siehe Lager nach Blüte und Lager nach Ährenschieben (Ackerbohne) bzw. Lager zur Zeit der Blüte (Soja)
Reife	Datum, an dem 90 % der Hülsen schwarz sind (Ackerbohne) und sich die Samen noch eben mit dem Daumennagel eindrücken lassen, ca. BBCH 85
Reifeverzögerung des Strohs (Soja)	Bonitur 1 – 9, eventuelle Differenzen im Ablauf der Reife von Korn und Stroh
Platzen; Ausfall; Auswuchs (Lupine)	Bonitur 1-9; unmittelbar vor der Ernte falls sich die Eigenschaften sortendifferenziert zeigen
Ernte	Datum
Krankheiten und Schädlinge	Bonitur 1 – 9, bei Auftreten

Weitere erfasste Merkmale: Kornertrag [kg], Trockensubstanzgehalt [%], Tausendkornmasse [g], Rohproteingehalt [%], Ölgehalt [%] (Soja), Tage von Aussaat bis Blühbeginn, Tage von Aussaat bis Blühende, Tage von Aussaat bis Reife

Getreideversuchsfläche



Hafer- und Leguminosenversuchsfläche



Öko- Landessortenversuch Wintertriticale

Vorfrucht: Kleegrasgemenge **N-min**: 0-90 cm
Bodenbearbeitung: Pflug 24.09.2021, Kreiselegge 29.09.2021 02.03.2022
Aussaat: 01.10.2021 29 kg/ha
340 Körner/m²
Beikrautregulierung: Striegeln 13.04.2022
Düngung: Biogas-Gärrest 10m³ ca. 45 kg Gesamt-N/ha, 29.03.2022

IV	Randp. K	12	14	13	Randp. K	Randp. L	7	4	1	11	5	6	8	10	3	9	2	Randp. L
III	Randp. L	5	8	9	7	10	6	3	11	4	2	1	Randp. L	Randp. K	13	14	12	Randp. K
II	Randp. K	13	12	14	Randp. K	Randp. L	9	2	6	1	4	3	10	11	8	5	7	Randp. L
I Wiederholung	Randparzelle lange Sorten (L)	3 **Trisem**	2 **Ramdam**	10 **Bilboquet**	11 **RGT Molinac**	5 **Brehat**	4 **Belcanto**	1 **Cosinus**	8 **Trialog**	9 **Allrounder PZO**	6 **Kitesurf**	7 **Lumaco**	Randparzelle lange Sorten (L)	Randparzelle kurze Sorten (K)	12 **Rivolt**	13 **Charme**	14 **Ramos**	Randparzelle kurze Sorten (K)

Start Feldrundgang

	Sorte	Züchter/ Vertrieb	Saat-stärke [kg/ha]	Ochsenhausen 2021			∅ BW 2021 (2 Standorte)			Erträge 2017-21 Südd. relativ	eigene Notizen
				Ertrag [dt/ha]	Hektoliter-gewicht [kg/hl]	TKM [g]	Ertrag [dt/ha]	Hektoliter-gewicht [kg/ha]	TKM [g]		
3	**Trisem**	IG Pflanzenzucht	184,5	48,2	65,5	47,2	45,4	64,4	48,2	100,7	
2	**Ramdam**	SZ Breun/ Limagrain	170,0	52,4	67,2	43,3	48,5	66,4	46,0	106,6	
10	**Bilboquet**	SZ Petersen/ Saaten-Union	161,1								
11	**RGT Molinac**	RAGT	142,9								
5	**Brehat**	DSV	180,9	52,6	64,1	46,2	49,4	63,4	48,6	103,1	
4	**Belcanto**	Danko	175,3	46,2	70,4	39,4	44,3	69,8	42,7	97,7	
1	**Cosinus**	KWS Lochow	163,0	51,0	69,4	44,9	47,0	68,0	46,9	95,9	
8	**Trialog**	SZ Donau/ Natur-Saaten	160,2								
9	**Allrounder PZO**	PZO/ IG Pflanzenzucht	121,9								
6	**Kitesurf**	Hauptsaaten	158,5	55,2	68,1	47,1	52,3	67,2	49,3	110,0	
7	**Lumaco**	Syngenta	163,7								
15	**Rivolt**	Intersaatzucht	171,8	52,6	64,0	38,9	48,5	64,3	41,3	104,8	
13	**Charme**	PZO/ IG Pflanzenzucht	174,7								
14	**Ramos**	SZ Streng/ IG Pflanzenzucht	162,8								
	Mittel		**163,7**	**51,2**	**67,0**	**43,9**	**47,9**	**66,2**	**46,1**	100	

Beschreibende Sortenliste BSA Wintertriticale

Nr.	Sortenbezeichnung	Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu		Anfälligkeit für						Ertragseigenschaften			
					Auswinterung	Lager	Mehltau	Blattseptoria	Rhynchosporium	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Bestandesdichte	Kornzahl/Ähre	Tausendkornmasse	Kornertrag Stufe 1
3	Trisem	4	4	8	-	6	1	3	4	2	2	6	2	7	6	5
2	Ramdam	4	5	6	-	5	3	4	3	3	1	5	4	6	7	8
10	Bilboquet	5	6	7	-	5	3	3	3	2	2	4	5	5	5	7
11	RGT Molinac	3	5	6	-	5	2	3	3	2	2	4	6	5	3	7
4	Belcanto	6	5	5	-	4	3	3	3	3	2	3	6	4	6	7
1	Cosinus	4	5	7	4	6	5	4	-	4	4	6	5	4	5	5
9	Allrounder PZO	3	5	8		5	3	3	-	1	2	6	4	5	5	6
7	Lumaco	4	5	7	-	5	1	3	3	1	2	4	5	6	4	8
12	Rivolt	4	4	5	-	5	2	4	3	4	2	-	5	7	5	8
13	Charme	5	6	4	-	4	3	3	3	2	2	4	4	6	5	8
14	Ramos	4	4	4	-	3	5	3	3	6	1	5	6	5	5	7

Nicht aufgeführte Sorten sind nicht in der beschreibenden Sortenliste des Bundessortenamts enthalten!



Quelle: LEL, 2019

Wintertriticalesorten 2022

3	**Trisem:** SZ Streng-Engelen/IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2018 Einzelährentyp, sehr gute Blattgesundheit hinsichtlich Mehltau, Gelbrost und Braunrost, langstrohig, geringe Standfestigkeit, frühreif, überdurchschnittliche Erträge, höhere Anfälligkeit für Fusarium
2	**Ramdam:** SZ Breun/ Limagrain, zugelassen seit 2019 Einzelährentyp, gute bis mittlere Standfestigkeit, gute Widerstandsfähigkeit gegenüber Braun- und Gelbrost, gutes Ertragspotential
10	**Bilboquet:** SZ Petersen/ Saaten-Union, zugelassen seit 2021 Gute Blattgesundheit, spätere Abreife, langstrohig, auch zur GPS-Nutzung geeignet z.B. im Gemengeanbau mit Wintererbse
11	**RGT Molinac:** RAGT, zugelassen seit 2021 Gute Blattgesundheit, frühe Entwicklung mit frühem Ährenschieben, für GPS-Nutzung geeignet
5	**Brehat**: DSV, zugelassen seit 2017 (Frankreich) Kompensationstyp, hohe Widerstandsfähigkeit gegenüber Gelb- und Braunrost sowie Blattseptoria, mittlere Lagerneigung, hohes Ertragspotential, auch für GPS-Nutzung geeignet
4	**Belcanto:** Danko (Polen); zugelassen seit 2019 Widerstandsfähig gegenüber Gelb- und Braunrost sowie Ährenfusarium, geringe bis mittlere Lagerneigung, laut AGES Österreich hohe N-Effizienz
1	**Cosinus:** KWS Lochow; zugelassen seit 2009 Langstrohige, gesunde Sorte, hohes Ertragspotential bei mittlerer bis geringerer Standfestigkeit
8	**Trialog:** SZ Donau/Natur-Saaten, zugelassen seit 2019 (Österreich) Langstrohig, gute Widerstandsfähigkeit gegen Blattkrankheiten mit Schwäche bei Braunrost, mittlere Lagerneigung, geeignet für GPS-Nutzung
9	**Allrounder PZO:** Pflanzenzucht Oberlimpurg/IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2021 Kompensationstyp, sehr langstrohig, besonders geeignet für GPS-Nutzung durch hohen TM-Ertrag, gute Blattgesundheit, Anfälligkeit gegenüber Fusarium
6	**Kitesurf:** Hauptsaaten, zugelassen seit 2019 (Frankreich) Langstrohig, geringe Anfälligkeit für Braun- und Gelbrost, Reife früh bis mittel, geeignet für Spätsaaten, hohes Ertragspotential
7	**Lumaco:** Syngenta, zugelassen seit 2021 Kompensationstyp, sehr gute Widerstandsfähigkeit gegenüber Blattkrankheiten insbesondere bei Mehltau, Gelb- und Braunrost, langstrohig, hohe Ertragserwartung
12	**Rivolt:** Secobra, zugelassen seit 2017 (Frankreich) Einzelährentyp, hohes Ertragspotential, gute Fusariumtoleranz, gute Blattgesundheit, frühe Reife
13	**Charme:** Pflanzenzucht Oberlimpurg/IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2021 Kompensationstyp, kurzstrohig, geringe Lagerneigung, spätere Abreife, gute Widerstands-fähigkeit gegenüber Blattkrankheiten besonders Gelb- und Braunrost, hohes Ertragspotential
14	**Ramos:** SZ Streng-Engelen/IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2019 Kompensationstyp, kurzstrohig mit guter Standfestigkeit, gute Widerstandsfähigkeit gegen Braunrost, Anfälligkeit für Gelbrost

Öko-Landessortenversuch Winterroggen

Vorfrucht: Kleegrasgemenge
Bodenbearbeitung: Pflug 24.09.2021, Kreiselegge 29.09.2021
Aussaat: 01.10.2021
290 Körner/m²
Beikrautregulierung: Striegeln 13.04.2022
Düngung: Biogas-Gärrest 10m³ ca. 45 kg Gesamt-N/ha, 29.03.2022

N-min: 0-90 cm
02.03.2022
29 kg/ha

IV	Randp.	4	1	5	3	13	10	6	9	2	8	11	7	12	Randp.
III	Randp.	2	13	4	7	11	8	10	3	5	1	12	6	9	Randp.
II	Randp.	8	4	3	13	2	11	12	1	10	6	7	9	5	Randp.
I Wiederholung	Randparzelle	12 **LOCH 01893 (H)**	10 **SU Bendix (H)**	11 **KWS Tayo (H)**	8 **Reflektor**	6 **SU Popidol**	9 **SU Bebop**	3 **Inspector**	2 **Rolipa**	7 **Dankowskie Granat**	5 **Dankowskie Opal**	1 **Dukato**	4 **HS-EFI-14**	13 **LOCH 01922 (H)**	Randparzelle

(H) = Hybridroggen

Start Feldrundgang

	Sorte	Züchter/ Vertrieb	Saat-stärke [kg/ha]	Ochsenhausen 2021		Ø-Erträge BW 2021 [dt/ha] 4 Standorte	Erträge 2017-21 Südd. relativ	Qualität 2021 Ø-BW Fallzahl [sec.]	Hektoliter -gewicht [kg/hl] ∅ BW 2021	Besonderheiten	eigene Notizen
				Ertrag [dt/ha]	Fallzahl [sec.]						
12	**LOCH 01893 (H)**	KWS Lochow	104,6								
10	**SU Bendix (H)**	HYBRO SZ/ SU	120,1	55,7	177	Siehe Ochsenh.	127,8				
11	**KWS Tayo (H)**	KWS Lochow	79,1	51,7	224	Siehe Ochsenh.	132,3				
8	**Reflektor**	P.H. Petersen	114,7	41,5	127						
6	**SU Popidol**	HYBRO SZ/ SU	94,0	42,2	142	42,6	99,6	184	71,3		
9	**SU Bebop**	HYBRO SZ/SU	99,6								
3	**Inspector**	P. H. Petersen	117,9	42,3	104	40,2	105,3	186	71,7		
2	**Rolipa**	B. Heyden Keyserlingk-Institut	117,5	38,1	156	37,2	90,2	213	69,4	nicht spätsaatverträglich	
7	**Dankowskie Granat**	Danko SZ	74,8	42,2	208	39,5	99,8	213	71,0		
5	**Dankowskie Opal**	Danko SZ	108,4	43,2	174	40,1	103,9	211	69,9		
1	**Dukato**	HYBRO SZ	142,7	40,5	128	39,3	101,5	185	71,2	für Trockenstandorte	
4	**HS-EF I – 14**	Dottenfelderhof	125,8	39,9	122	38,8	99,8	169	70,7		
13	**LOCH 01922 (H)**	KWS Lochow	94,9								
	Mittel		**107,2**	**43,7**	**153**	**39,7**	100	**194**	**70,7**		

Beschreibende Sortenliste BSA Winterroggen

Nr.	Sortenbezeichnung	Hybrid-, Populationssorte	Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu			Anfälligkeit für				Ertragseigenschaften				Qualität	
						Auswinterung	Lager	Halmknicken	Mehltau	Rhynchosporium-Blattfleckenkrankh.	Braunrost	Mutterkorn	Bestandesdichte	Kornzahl/Ähre	Tausendkornmasse	Kornertrag Stufe 1	Fallzahl	Rohproteingehalt
10	SU Bendix[1)]	H	5	5	4	-	5	5	3	5	4	5	7	6	4	6	6	6
11	KWS Tayo	H	5	5	4	-	4	5	-	4	4	4	6	7	5	9	7	3
6	SU Popidol	P	5	5	6	-	6	6	-	6	4	3	6	3	5	3	5	6
9	SU Bebop	P	4	5	6	-	4	5	-	4	4	3	6	3	5	5	6	5
3	Inspector	P	5	5	7	-	6	6	4	6	5	3	5	3	6	3	6	6
1	Dukato	P	4	5	6	-	4	5	-	5	6	3	5	3	5	3	5	5

[1)]Sorte wird ausschließlich mit 10%iger Einmischung einer Populationssorte in Verkehr gebracht

Nicht aufgeführte Sorten sind nicht in der beschreibenden Sortenliste des Bundessortenamts enthalten!



Roggen; Foto: LTZ

Winterroggensorten 2022

12	**LOCH 01893 (H):** KWS Lochow Wertprüfung 2. Prüfjahr
10	**SU Bendix (H):** HYBRO Saatzucht GmbH & Co. KG/ Saaten-Union, zugelassen seit 2014 Hybridroggen, mittlere Anfälligkeit für Mutterkorn (Beimischung von 10% Populationsroggen) und Rhynchosporium, Trockentoleranz, Mehltautoleranz, kurzstrohige Sorte
11	**KWS Tayo (H):** KWS Lochow, zugelassen seit 2020 Hybridroggen, hohes Ertragspotential, kurzstrohig, gute Standfestigkeit, mittlere Blattgesundheit
8	**Reflektor:** P.H. Petersen/ Natursaaten, EU-Zulassung Hohes Ertragspotential, hohe Winterhärte, geringe Mutterkornanfälligkeit, geringe bis mittlere Lagerneigung
6	**SU Popidol:** HYBRO Saatzucht GmbH & Co. KG/ Saaten-Union, zugelassen seit 2018 Braunrost- und mehltautolerant, geringer Mutterkornbefall, Anfälligkeit gegenüber Rhynchosporium, mittlere bis stärkere Lagerneigung
9	**SU Bebop:** HYBRO Saatzucht GmbH & Co. KG/ Saaten-Union, zugelassen seit 2021 Geringere Lageranfälligkeit, höheres Ertragspotential unter den Populationssorten, geringe Mutterkornanfälligkeit
3	**Inspector**: P. H. PETERSEN Saatzucht Lundsgaard, zugelassen seit 2013 Langstrohig mit mittlerer bis geringerer Standfestigkeit, Anfälligkeit gegenüber Braunrost, geringe Anfälligkeit gegenüber Mutterkorn, für leichte Standorte
2	**Rolipa**: Bertold Heyden, Lichthof Keyserlingk- Institut, 2001 aus der Hofsorte vom Lichthof (88633 Heiligenberg) selektiert Langstrohige Sorte mit unterdurchschnittlichem bis durchschnittlichem Ertrag und sehr guter Backqualität, Ähre parallel mit erhöhter Anthocyan- Konzentration, wodurch die Hüllspelze violett erscheint, Nicht spätsaatverträglich (unzureichende Bestockung)
7	**Dankowskie Granat:** Danko, Polen Frühes Ährenschieben und frühe Abreife, niedrige Saatstärke empfohlen (240 – 260 Körner/m²), Eignung für ungünstigere Lagen, ausgewogene Blattgesundheit
5	**Dankowskie Opal**: Danko, zugelassen seit 2013 (Polen) Ertragsstark, Gesunde und standfeste, mittellange Pflanzen, geringe bis mittlere Anfälligkeit für Braunrost
1	**Dukato**: HYBRO Saatzucht GmbH & Co. KG, zugelassen seit 2008 Mittlere Standfestigkeit, braunroststabil, Fallzahl etwas niedrig, für Trockenstandorte, geringe Mutterkornanfälligkeit
4	**HS-EF-I-14**: Forschung und Züchtung Dottenfelderhof, Zuchtstamm zur Vorprüfung Relativ gesunde, standfeste Sorte mit durchschnittlichem Ertrag
13	**LOCH 01922 (H):** KWS Lochow Wertprüfung 2. Prüfjahr

Öko-Landessortenversuch Winterweizen

Vorfrucht: Kleegrasgemenge
Bodenbearbeitung: Pflug 24.09.2021, Kreiselegge 07.10.2021
Aussaat: 08.10.2021
360 Körner/m²
Beikrautregulierung: Striegeln 13.04.2022
Düngung: Biogas-Gärrest 10m³ ca. 45 kg Gesamt-N/ha, 29.04.2022

N-min: 0-90 cm
02.03.2022
29 kg /ha

IV	Randp. K	19	18	25	23	17	24	21	22	20	Randp. K	Randp. L	1	7	8	10	2	13	3	14	16	15	4	12	5	9	11	6	Randp. L
III	Randp. L	13	4	7	6	3	16	11	12	1	9	5	15	14	2	8	10	Randp. L	Randp. K	17	23	19	22	21	25	24	18	20	Randp. K
II	Randp. K	17	21	19	24	22	25	20	18	23	Randp. K	Randp. L	12	11	13	15	14	4	1	9	10	6	7	5	3	8	16	2	Randp. L
I	Randparzelle lange Sorten (L)	3 **Liocharls Population**	14 **Castado**	5 **Wendelin**	4 **Thomaro**	10 **Grannosos**	9 **Wital**	6 **Curier**	16 **Prim**	8 **Argument**	15 **Wiwa**	2 **Aristaro**	13 **SY Koniko**	1 **Royal**	11 **Adamus**	7 **Effendi**	12 **Tillsano**	Randparzelle lange Sorten (L)	Randparzelle kurze Sorten (K)	20 **KWS Keitum**	18 **Asory**	23 **Aurelius**	19 **Campesino**	17 **Moschus**	22 **Illusion**	21 **Christoph**	24 **Montalbano**	25 **SU Mangold**	Randparzelle kurze Sorten (K)
Wiederholung																													

Start Feldrundgang

	Sorte		Züchter/ Vertrieb	Saat-stärke [kg/ha]	Ochsenhausen 2021					Ø-Erträge BW 2021 [dt/ha] 5 Standor.	Erträge 2017 – 2021 Südd. Relativ	Qualitäten 2021, Ø BW			
					Ertrag [dt/ha]	Protein [%]	Kleber [%]	Sedim. [ml]	Fallzahl [sec]			Protein [%]	Kleber [%]	Sedim. [ml]	Fallzahl [sec]
3	**Liocharls Population**		Dottenfelderhof	166,2	38,4	10,3	22,0	28	212	47,9	99,0	12,6	26,9	43	284
14	**Castado**	E	Dottenfelderhof	142,1	37,5	11,4	23,8	34	235	46,8*		12,8*	27,2*	45*	304*
5	**Wendelin**	E	Secobra	176,6	40,9	11,2	23,5	31	220	48,8	101,6	13,0	27,8	45	272
4	**Thomaro**	E	Dottenfelderhof	162,9	34,1	11,0	22,9	30	260	45,6	98,2	12,5	26,6	42	325
10	**Grannosos**	E	Dottenfelderhof	153,8	39,8	10,1	21,6	26	288	45,4	97,7	12,4	26,7	42	308
9	**Wital**		GZ P. Kunz	140,9	37,1	10,9	22,7	29	317	45,2	96,3	12,9	27,7	45	362
6	**Curier**	E	Dottenfelderhof	164,4	39,1	10,2	21,6	26	306	47,5	100,0	12,3	26,3	41	346
16	**Prim**		GZ P. Kunz	193,0											
8	**Argument**	B	SZ Streng/IG	195,3	40,0	9,4	19,6	17	251	50,8	111,1	11,0	23,5	30	271
15	**Wiwa**	E	GZ P. Kunz	187,7	35,4	11,8	25,6	40	302	42,7	91,9	13,8	29,8	55	375
2	**Aristaro**	E	Dottenfelderhof	163,6	35,1	10,3	22,4	28	272	42,8	95,4	13,0	27,8	45	319
13	**SY Koniko**	E	Syngenta	172,9	41,9	9,4	20,2	22	287	51,8	106,4	11,5	24,7	36	333
1	**Royal**	E	GZ P. Kunz	209,4	41,3	9,9	21,4	27	269	48,2	102,0	12,2	26,1	42	288
11	**Adamus**	E	Saatbau Linz	176,4	36,5	11,4	24,0	32	236	45,6	94,8	13,5	29,1	49	261
7	**Effendi**	E	SZ Firlbeck/IG	195,0	37,8	10,1	21,0	22	251	47,7	101,7	12,4	26,5	40	310
12	**Tillsano**		KWS Lochow	215,6	38,9	9,8	20,3	25	284	50,9	103,3	12,0	25,4	41	309
20	**KWS Keitum**	C	KWS Lochow	194,6	52,5	8,7	18,3	15	172	61,1	125,8	9,9	20,8	23	213
18	**Asory**	A	Secobra	183,8	47,0	9,3	19,7	14	164	57,7	120,2	10,6	22,4	23	314
23	**Aurelius**	E	Saatbau Linz/IG	190,0	45,4	10,2	21,7	27	268	55,6	113,7	11,8	25,2	38	306
19	**Campesino**	B	Secobra	187,7	49,2	8,7	18,2	9	264	60,3	119,0	10,0	21,0	19	323
17	**Moschus**	E	RAGT	177,7	42,6	10,6	22,1	27	340	52,3	107,5	12,0	25,6	39	390
22	**Illusion**	A	SZ Selgen/Natur-Saaten	189,5	42,4	10,4	23,1	27	233	53,0	109,9	12,2	26,2	38	221
21	**Christoph**	E	SZ Donau/Natur-Saaten	159,2	44,0	10,4	22,4	29	272	52,4	108,5	12,2	26,1	41	296
24	**Montalbano**	E	Natur-Saaten	173,1											
25	**SU Mangold**	E	Saaten-Union	170,8											
	Mittel			**177,7**	**40,8**	**10,3**	**21,7**	**26**	**259**	**50,2**	**105,0**	**12,1**	**25,8**	**39**	**306**

* 3 Standorte

Beschreibende Sortenliste BSA Winterweizen

Nr.	Sortenbezeichnung	Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Bodendeckungsgrad	Massebildung in der Jugend	Neigung zu		Anfälligkeit für								Ertragseigenschaften				Qualität		
							Auswinterung	Lager	Pseudocercospo-rella (Halmbruch)	Mehltau	Blattseptoria	Drechslera tritici-repentis (DTR)	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Spelzenbräune	Bestandesdichte	Kornzahl/Ähre	Tausendkorn-masse	Kornertrag	Fallzahl	Rohproteingehalt	Feuchtkleber
14	Castado (E) Öko	5	5	7	7	6	-	-	5	-	4	5	2	2	3	-	5	5	4	4	6	9	6
5	Wendelin (E) Öko	5	5	7	5	4	-	3	3	5	4	4	2	5	3	4	4	5	5	4	6	9	5
4	Thomaro (E) Öko	5	5	6	6	5	-	4	5	7	4	6	2	3	4	7	4	6	4	4	7	8	4
10	Grannosos (E) Öko	5	5	8	6	5	-	4	5	4	4	5	3	3	3	-	4	5	5	4	8	9	5
6	Curier (E) Öko	5	5	7	6	5	-	4	5	6	4	4	2	3	4	6	4	6	4	4	7	8	4
8	Argument (B)	6	6	7			-	6	4	3	3	4	4	3	3	-	6	4	6	7	7	4	
15	Wiwa Öko	5	5	7	5	5	6	4	-	4	5	-	3	6	-	-	5	3	5	3	-	-	-
2	Aristaro (E) Öko	5	5	9	6	5	-	7	6	2	5	4	4	3	3	-	6	4	5	3	8	9	6
13	SY Koniko (E)	4	4	7			-	6	5	3	4	4	2	2	4	-	6	3	6	5	9	7	
1	Royal Öko	4	5	7	6	5	-	4	-	6	6	-	4	5	-	-	5	3	7	4	-	-	-
7	Effendi (E) Öko	6	6	8	5	4	-	6	5	3	4	4	4	4	3	6	4	5	6	4	6	8	5
20	KWS Keitum (C)	5	6	5			-	6	4	1	4	5	2	4	4	-	5	5	8	9	3	1	
18	Asory (A)	5	6	4			-	6	5	2	4	6	3	2	4	-	6	5	6	8	7	4	
19	Campesino (B)	4	5	4			-	4	3	2	4	6	3	2	5	-	5	8	4	9	7	1	
17	Moschus (E)	5	5	5			-	3	5	2	4	4	2	4	3	-	5	5	6	5	9	9	
17	Moschus (E) Öko	5	6	5	6	5	-	3	5	2	4	4	2	5	3	-	5	5	5	6	-	-	
25	SU Mangold (B)	5	6	5			-	4	5	3	4	5	2	5	4	-	5	7	5	7	7	4	

Nicht aufgeführte Sorten sind nicht in der beschreibenden Sortenliste des Bundessortenamts enthalten!

Winterweizensorten 2022

3	**Liocharls Population**: Forschung und Züchtung Dottenfelderhof, H.Spieß; zugelassen seit 2016 Konkurrenzstarke, gesunde Sorte mit Widerstandsfähigkeit gegen Steinbrand und Gelbrost, gute Backqualität bei stabilen Erträgen
14	**Castado** (E): Dottenfelderhof, zugelassen seit 2021 Langstrohige Sorte mit guter Bodenbedeckung und Massebildung, geringe Anfälligkeit gegenüber Ährenfusarium sowie Gelb- und Braunrost, stein- und flugbrandresistent, hohe Rohproteingehalte und hohes Backvolumen
5	**Wendelin** (E): Secobra Saatzucht GmbH/Natur-Saaten; zugelassen seit 2018 Einzelährentyp, sehr lange, strohreiche und standfeste Sorte, gesund mit hoher Widerstandsfähigkeit gegen Gelbrost und Fusarium, sehr gute Backqualitäten
4	**Thomaro** (E): Forschung und Züchtung Dottenfelderhof, H. Spieß; zugelassen seit 2018 Standfester, etwas kürzerer Qualitätsweizen mit starken Erträgen, Widerstandsfähig gegenüber Gelb- und Braunrost sowie Stein- und Flugbrand
10	**Grannosos:** Dottenfelderhof, zugelassen seit 2020 Begrannter Qualitätsweizen, ertrags- und qualitätssicher, gute Blattgesundheit mit Stein- und Flugbrandresistenz, widerstandsfähig gegenüber Fusarium, auswuchsfest, hohe Rohproteingehalte und Fallzahlstabilität
9	**Wital:** Getreidezüchtung Peter Kunz, gute Blattgesundheit, N-effizienter Typ, gute Backqualität, höherer Ertrag als Wiwa
6	**Curier** (E): Dottenfelderhof H. Spieß, zugelassen seit 2019 Standfeste, konkurrenzstarke Sorte, ertragreich, mit Resistenzen gegenüber Gelbrost und Braunrost sowie Stein- und Flugbrand, hohe Rohproteingehalte und Fallzahlstabilität
16	**Prim** (Kl. TOP Schweiz): Getreidezüchtung Peter Kunz, zugelassen seit 2019 (Schweiz) Einzelährentyp, frühreif, rote Abreife, langstrohig, mittlere Standfestigkeit, für extensive bis gut versorgte Böden, gute Backqualität
8	**Argument** (B): SZ Streng-Engelen/ IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2018 Kompensationstyp, langstrohige Sorte mit mittlerer bis höherer Lagerneigung, geringe Anfälligkeit gegenüber Gelb- und Braunrost und Ährenfusarium, spätere Reife, Frühsaattauglichkeit
15	**Wiwa** (E): Getreidezüchtung Peter Kunz, zugelassen seit 2005 (Schweiz) Gute Blattgesundheit bei hoher Widerstandsfähigkeit gegen Ährenfusarium, Eignung für mittlere bis gute Lagen, hohe Backqualität, mittelspäte Reife, gute Unkrautunterdrückung
2	**Aristaro** (E): Forschung und Züchtung Dottenfelderhof, H.Spieß; zugelassen seit 2016 geringe Standfestigkeit, konkurrenzstarke Sorte mit höherem Wuchs und begrannten Ähren, winterhart, hohe Blattgesundheit mit Resistenzen gegen Steinbrand und Zwergsteinbrand, mittlere Flugbrand-Anfälligkeit, niedriger bis durchschnittlicher Ertrag bei sehr hoher Backqualität
13	**SY Koniko** (E): Syngenta, zugelassen seit 2019 Bestandesdichtetyp, frühe Reife, langstrohig mit mittlerer bis erhöhter Lagerneigung, geringe Anfälligkeit gegenüber Gelbrost, Braunrost und Blattseptoria, geringere Winterfestigkeit
1	**Royal** (E): Getreidezüchtung Peter Kunz, zugelassen seit 2015 Sehr gute Blatt- und Ährengesundheit, Sorte mit deutlich verbesserter N-Effizienz, Ertrag durchschnittlich, gute Backqualität
11	**Adamus** (E): Saatbau Linz, zugelassen seit 2018 (Österreich); Öko-Wertprüfung Begrannt, frühe Reife, relativ hoher Rohproteingehalt, geringe Anfälligkeit gegenüber Gelb- und Braunrost, mittlere Wuchshöhe und Standfestigkeit, trockenstresstolerant

7	**Effendi** (E): SZ Firlbeck/ Limagrain, zugelassen seit 2019 (Öko-WP) Einzelährentyp, langer Wuchs, mittlere bis höhere Lagerneigung, geringe Anfälligkeit gegenüber Ährenfusarium, hoher Rohproteingehalt
12	**Tillsano**: Probstdorfer Saatzucht/KWS Lochow; zugelassen seit 2020 (Österreich) Begrannt, frühe Reife, Steinbrandresistenz, schwache Unkrautkonkurrenz im Frühjahr
20	**KWS Keitum** (C): KWS Lochow, zugelassen seit 2020 Mittlere bis stärkere Lagerneigung, mittlere bis späte Reife, gute Blattgesundheit, Brauweizeneignung, etwas geringere Winterfestigkeit
18	**Asory** (A): Secobra, zugelassen seit 2018 Einzelährentyp, mittlere bis geringere Standfestigkeit, Widerstandsfähigkeit gegenüber Gelb- und Braunrost, hohe Ertragserwartung, gute Winterhärte
23	**Aurelius** (E): Saatbau Linz/IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2016 (Österreich) Kompensationstyp, begrannt, hohe Standfestigkeit, gute Spätsaatverträglichkeit, erhöhte Anfälligkeit für Ährenfusarium und Septoria, frühe bis mittlere Reife
19	**Campesino** (B): Secobra; zugelassen seit 2019 Kompensationstyp, gute Widerstandsfähigkeit gegenüber Gelb- und Braunrost, hohes Ertragspotential, mittelfrühe Reife, Trockentoleranz, niedriges TKG, Resistenz gegen Halmbruch, mittlere Anfälligkeit gegenüber Ährenfusarium
17	**Moschus** (E): Strube/ IG Pflanzenzucht; zugelassen seit 2016 Kompensationstyp, gute Standfestigkeit bei mittlerer Wuchslänge, Ertrag und Qualitätsniveau durchschnittlich, aber hohe Fallzahl und Fallzahlstabilität, gute Resistenzausprägung bei Gelbrost und Mehltau, anfällig gegen Braunrost
22	**Illusion** (A): SZ Selgen/Natur-Saaten Mittellang mit geringer Lagerneigung, geringe Krankheitsanfälligkeit für Mehltau, Blattseptoria, Gelbrost und Ährenfusarium, trockenheitstolerant, hohe Stickstoffeffizienz, spätsaatverträglich
21	**Christoph** (E): SZ Donau/Natur-Saaten, zugelassen seit 2018 (Österreich) Begrannt, gute Standfestigkeit, kurzstrohig, laut Züchterangaben geeignet für Trockenstandorte, frühe Reife, geringe Anfälligkeit für Gelbrost, erhöhte Anfälligkeit für Braunrost und Ährenfusarium, gute Backqualität
24	**Montalbano** (Kl. TOP/E): Agroscope/DSP/Natur-Saaten, zugelassen seit 2016 (Schweiz) Begrannt, spätere Reife, gute Backqualität, sehr gute Blattgesundheit, mittellange Sorte mit guter Standfestigkeit
25	**SU Mangold (B):** Strube/ Saaten-Union, zugelassen seit 2020 Korndichtetyp, standfest, mittelspäte Reife, hohe N-Effizienz, geringe Anfälligkeit gegenüber Gelbrost und Mehltau, höhere Braunrostanfälligkeit, laut Züchter Brauweizeneignung

Öko-Landessortenversuch Dinkel

Vorfrucht: Kleegrasgemenge
Bodenbearbeitung: Pflug 24.09.2021, Kreiselegge 07.10.2021
Aussaat: 08.10.2021
180 Vesen/m²
Beikrautregulierung: Striegeln 13.04.2022
Düngung: Biogas-Gärrest 10m³ ca. 45 kg Gesamt-N/ha, 29.03.2022

N-min: 0-90 cm
02.03.2022
29 kg/ha

IV	Randp.	8	4	10	5	12	3	2	13	9	7	1	6	11	Randp.
III	Randp.	12	7	6	8	11	1	4	3	2	5	10	9	13	Randp.
II	Randp.	1	13	7	3	5	9	8	10	11	6	4	12	2	Randp.
I Wiederholung	Randparzelle	11 **Franckentop**	**Füllsorte ***	9 **Zollernfit**	2 **Oberkulmer Rotkorn**	10 **Vif**	13 **Zollernperle**	6 **Albertino**	8 **Alarich**	4 **Badensonne**	1 **Zollernspelz**	5 **Serpentin**	3 **Gletscher**	7 **Copper**	Randparzelle

* Wiederholung II - IV: Parzelle 12 = Lohengrin

Start Feldrundgang

	Sorte	Züchter/ Vertrieb	Saat-stärke [kg/ha]	Ochsenhausen 2021			Ø-Erträge BW 2021 [dt/ha] 5 Standor.	Erträge 2017 – 2021 Südd. Relativ	Qualitäten 2021, Ø BW				eigene Notizen
				Ertrag [dt/ha]	Protein [%]	Kleber [%]			Protein [%]	Kleber [%]	Fallzahl [sec]	Spelzen-anteil [%]	
11	**Franckentop**	PZO/IG Pflanzenzucht	234,5										
12	**Lohengrin**	SZ Donau/ MFG Deutsche Saat	209,5										
9	**Zollernfit**	Südwestdt. SZ/SU	194,5	40,8	13,0	28,2	46,6	98,4	14,0	30,3	295	24,3	
2	**Oberkulmer Rotkorn**	SZ Dr. Späth/SU	213,1	37,1	14,2	30,7	41,1	85,8	16,2	35,6	214	27,8	
10	**VIF**	SZ Streng/IG Pflanzenzucht	180,0	43,9	13,2	28,0							
13	**Zollernperle**	Südwestdt. SZ/SU	205,2	46,4	11,0	23,3	50,1	104,9	12,6	27,0	293	23,8	
6	**Albertino**	Alter-Seeds	189,8	45,6	10,9	23,2	50,5	106,8	12,5	26,8	293	23,7	
8	**Alarich**	Dr. Alter/ Natur-Saaten	200,0	48,3	10,4	22,3	48,2	102,7	12,2	26,3	297	19,9	
4	**Badensonne**	Hauptsaaten	177,9	48,8	11,8	25,1	48,4	103,4	12,4	26,5	277	24,8	
1	**Zollernspelz**	Südwestdt. SZ/SU	200,0	42,2	14,2	30,5	45,3	100,5	15,1	33,0	293	28,4	
5	**Serpentin**	Kunz (CH)	212,4	46,7	11,5	24,3	50,0	101,4	13,1	28,2	382	23,5	
3	**Gletscher**	Kunz (CH)	205,2	46,8	12,6	26,9	48,9	103,7	14,0	30,7	330	24,6	
7	**Copper**	Kunz (CH)	219,6	43,1	13,4	29,7	45,4	94,8	15,4	33,7	195	24,0	
	Mittel		**203,2**	**44,5**	**12,4**	**26,6**	**47,5**	100	**13,6**	**29,8**	**287**	**24,5**	

Beschreibende Sortenliste BSA Dinkel

Nr.	Sortenbezeichnung	Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu		Anfälligkeit für				Ertragseigenschaften				Qualitätseigenschaften			
					Aus-winterung	Lager	Mehltau	Blattseptoria	Gelbrost	Braunrost	Bestandes-dichte	Kernzahl/ Ähre	Tausend-kernmasse	Vesenertrag Stufe 1	Kern-ausbeute	Fallzahl	Rohprotein Kern %	Sedimenta-tionswert
11	Franckentop	4	5	4	-	4	7	4	-	5	4	7	6	7	7	9	4	8
9	Zollernfit	4	6	3	-	3	4	6	-	4	4	6	6	8	6	7	6	7
2	Oberkulmer Rotkorn														4	6	9	4
13	Zollernperle	4	5	5	-	4	3	5	3	5	5	8	4	7	7	6	4	6
6	Albertino	4	5	5	-	6	8	4	4	7	4	8	5	7	7	7	4	7
8	Alarich	5	5	6	-	5	3	4	-	6	4	9	3	6	7	7	4	5
4	Badensonne	6	6	6	-	4	7	4	4	7	4	7	6	6	7	6	3	4
1	Zollernspelz	5	6	4	4	4	4	5	2	4	5	6	6	7	5	8	7	6

Nicht aufgeführte Sorten sind nicht in der beschreibenden Sortenliste des Bundessortenamts enthalten!

Dinkelsorten 2022

11	**Franckentop:** Pflanzenzucht Oberlimpurg/IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2021 Einzelährentyp, kurzstrohig mit guter Standfestigkeit, erhöhte Anfälligkeit gegenüber Mehltau, sehr gute Einstufung bei Fallzahl und Sedimentationswert
12	**Lohengrin:** SZ Donau/MFG Deutsche Saat Frühe Reife, mittellang mit mittlerer Standfestigkeit, winterhart
9	**Zollernfit:** Südwestsaat/Saaten-Union, zugelassen seit 2020 Kurzstrohig, gute Standfestigkeit, gute Konkurrenzkraft gegenüber Unkräutern, durchschnittliche Blattgesundheit mit höherer Anfälligkeit für Blattseptoria, mittelspäte Reife
2	**Oberkulmer Rotkorn:** Saatzucht Dr. Späth/Südwestsaat, zugelassen seit 1998 Lange, robuste Sorte, lageranfällig, ertragsschwächer mit hohen Klebergehalten, für raue Grenzlagen
10	**Vif:** Saatzucht Streng-Engelen/IG Pflanzenzucht Bestandesdichtetyp mit guter Unkrautunterdrückung, gute Blattgesundheit, spätere Reife, mittlere Wuchshöhe
13	**Zollernperle:** Südwestdeutsche Saatzucht/Saaten-Union, zugelassen seit 2018 Standfeste Sorte mit höherem Ertragspotential, gelbroststabil, Qualitäten durchschnittlich bis unterdurchschnittlich
6	**Albertino:** Alter-Seeds, Dr. Berthold Alter, zugelassen seit 2019 Hohes Ertragspotential, erhöhte Lageranfälligkeit, gute Backeigenschaften, erhöhte Anfälligkeit für Braunrost und Mehltau, geringere Anfälligkeit für Blattseptoria
8	**Alarich:** Dr. Alter/Natur-Saaten, zugelassen seit 2020 Langstrohige Sorte mit mittlerer Standfestigkeit, hohe Backqualität, erhöhte Anfälligkeit für Braunrost
4	**Badensonne**: Hauptsaaten, zugelassen seit 2016 Langwüchsige, standfeste Sorte, spätreif, hohes Ertragsniveau, mehltau- und braunrostanfällig, Widerstandsfähigkeit gegenüber Gelbrost und Blattseptoria
1	**Zollernspelz:** Südwestdeutsche Saatzucht/Saaten-Union, zugelassen seit 2006 Standfest, ertragsstark, relativ kurzer Halm, hoher Klebergehalt, Widerstandsfähigkeit gegenüber Gelbrost, eventuell schwer zu entspelzen, für intensivere Standorte, winterfest
5	**Serpentin:** Getreidezüchtung Peter Kunz, zugelassen seit 2018 Rotkorntyp, für schwächere/extensivere bis mittlere Standorte, Frohwüchsige Sorte mit mittlerer Standfestigkeit, hohe Fallzahl, mittlerer Rohproteingehalt, hoher Strohertrag
3	**Gletscher:** Getreidezüchtung Peter Kunz, zugelassen seit 2018 Sehr gesunde, stand- und auswuchsfeste Pflanzen, kein Gelbrost, ertragreiche Sorte mit hohen Proteingehalten, für mittlere Lagen, Weißkorntyp
7	**Copper:** Getreidezüchtung Peter Kunz, zugelassen seit 2018 Rotkorntyp, gelbroststabil, sehr gute Verarbeitungsqualität, hohe Klebergehalte, für extensive bis mittlere Standorte

Öko-Landessortenversuch Emmer und Einkorn

Vorfrucht: Kleegrasgemenge **N-min**: 0-90 cm
Bodenbearbeitung: Pflug 24.09.2021, Kreiselegge 07.10.2021 02.03.2022
Aussaat: 08.10.2021 29 kg/ha
180 Vesen/m² Emmer; 300 Vesen/m² Einkorn
Beikrautregulierung: Striegeln 13.04.2022
Düngung: Biogas-Gärrest 10m³ ca. 45 kg Gesamt-N/ha, 29.03.2022

IV	Randp. Ei	8	6	10	5	7	9	Randp. Ei	Randp. Em	2	1	3	4	Randp. Em
III	Randp. Em	4	1	2	3	Randp. Em	Randp. Ei	10	5	9	6	7	8	Randp. Ei
II	Randp. Ei	10	5	9	7	8	6	Randp. Ei	Randp. Em	3	4	2	1	Randp. Em
I Wiederholung	Randparzelle Emmer (Randp. Em)	3 **Roter Heidfelder**	2 **Späths Albjuwel**	4 **Sephora**	1 **Ramses**	Randparzelle Emmer (Randp. Em)	Randparzelle Einkorn (Randp. Ei)	7 **Enkidu**	9 **Aurifex SZS**	8 **Monomax**	10 **Aquino**	6 **Monoverde**	5 **Terzino**	Randparzelle Einkorn (Randp. Ei)

Start Feldrundgang

	Sorte	Züchter/ Vertrieb	Saat-stärke [kg/ha]	Ochsenhausen 2021			Ø-Erträge BW 2021 [dt/ha] 4 Standor.	Qualitäten 2021 Ø BW					eigene Notizen
				Ertrag [dt/ha]	Protein [%]	Kleber [%]		Protein [%]	Kleber [%]	Fall-zahl [sec]	Sedi. wert	Spelzen-anteil [%]	
3	**Roter Heidfelder (Em)**	PZ Oberlimpurg	176,3	42,2	11,5	25,0	40,2	11,8	25,3	262	44	24,6	
2	**Späths Albjuwel (Em)**	LSA Hohenheim/ Südwestdt. SZ	205,5	37,6	12,7	28,0	37,2	13,0	28,5	326	57	20,8	
4	**Sephora (Em)**	Kunz	314,5	37,2	13,4	29,2	37,5*	13,2*	28,7*	365*	56*	23,3*	
1	**Ramses (Em)**	PZ Oberlimpurg	141,3	27,5	13,4	28,7	27,9	13,1	28,8	292	53	27,4	
7	**Enkidu (Ei)**	GZ Darzau	95,9	36,0	13,4	29,1	33,2	14,4	31,4	328	69	35,1	
9	**Aurifex SZS (Ei)**	SZS/MFG Deutsche Saat	134,4										
8	**Monomax (Ei)**	Südwestsaat	135,8										
10	**Aquino (Ei)**		112,5										
6	**Monoverde (Ei)**	Südwestdt. SZ	100,0	35,5	13,3	28,8	32,7	14,2	31,0	397	69	32,1	
5	**Terzino (Ei)**	GZ Darzau	98,0	32,3	13,3	28,5	29,3	15,2	33,3	394	78	26,3	
	Mittel		**151,4**	**35,5**	**13,0**	**28,2**	**33,4**	**13,6**	**29,6**	**338**	**61**	27,7	

*3 Standorte

Emmersorten 2022

3	**Roter Heidfelder:** Pflanzenzucht Oberlimpurg/IG Pflanzenzucht Einzelährentyp, blattgesunde Sorte bei mittlerer Länge, standfest, gutes Ertragspotential, gelbrostanfällig, spätere Reife
2	**Späths Albjuwel:** Landessaatzuchtanstalt Hohenheim/Südwestsaat, zugelassen seit 2016 Gesunde, lange Pflanzen, mittlere Standfestigkeit, ertragreich, gelbroststabil
4	**Sephora:** Getreidezüchtung Peter Kunz Sehr gesunde, langstrohige Sorte, gelbroststabil
1	**Ramses:** Pflanzenzucht Oberlimpurg, Dr. Peter Franck/IG Pflanzenzucht Schwarzemmer, langstrohig mit erhöhter Lagerneigung, ertragsschwächere Sorte, gelbrostanfällig, für raue Lagen, Einzelährentyp, sehr gute Winterhärte

Einkornsorten 2022

7	**Enkidu:** Getreidezüchtung Darzau, Cultivari Steinbrandresistenz, geringe Anfälligkeit gegenüber Gelbrost, Braunrost und Mehltau, verbesserte Backfähigkeit, wüchsige Jugendentwicklung
9	**Aurifex SZS:** Saaten-Zentrum Schöndorf/MFG Deutsche Saat auch zum Anbau als Sommerung geeignet, hohe Mineralstoffgehalte
8	**Monomax:** Südwestdeutsche Saatzucht Schwarzfärbung zur Reife, hohe Backqualität, hohe Standfestigkeit
10	**Aquino** Neu im Sortiment
6	**Monoverde:** Südwestdeutsche Saatzucht Mittlere Standfestigkeit, hohe Winterhärte, gute Blattgesundheit
5	**Terzino:** Karl-Josef Müller, Getreidezüchtung Darzau, Cultivari, zugelassen seit 2004 Winterform, gute Standfestigkeit, hoher Proteingehalt, gute Winterhärte, Steinbrandresistenz, für alle (leichte bis schwere) Standorte, reich an Inhaltsstoffen



Dinkel, (Schwarzer) Emmer, Einkorn (v.l.n.r.); Fotos: Gabi Schwittek,LTZ

Öko-Landessortenversuch Sommergerste

Vorfrucht: Kleegrasgemenge
Bodenbearbeitung: Pflug 24.09.2021, Kreiselegge 12.03.2022
Aussaat: 22.03.2022
320 Körner/m²
Beikrautregulierung: Striegeln 12.05.2022
Letzte Düngung: Biogas-Gärrest 10m³ ca. 45 kg Gesamt-N/ha, 11.05.2022

N-min: 0-90 cm
02.03.2022
40 kg/ha

Wiederholung	Randparzelle															Randparzelle
IV	Randp.	13	11	3	10	12	2	5	9	8	15	7	4	1	14	6	Randp.
III	Randp.	9	12	1	8	14	15	6	10	11	4	5	2	7	13	3	Randp.
II	Randp.	2	4	14	5	9	7	1	3	6	13	12	8	10	11	15	Randp.
I	Randparzelle	6 **Tolstefix**	10 **Yoda**	7 **Elena**	15 **BREN 03425**	8 **Lexy**	11 **Elfriede**	4 **Juventa**	13 **CLTI 03349**	1 **Avalon**	14 **CLTI 03376**	2 **RGT Planet**	3 **Prospect**	9 **KWS Jessie**	5 **Amidala**	12 **LG Flamenco**	Randparzelle

Start Feldrundgang

	Sorte	Züchter/ Vertrieb	Saat-stärke [kg/ha]	Ochsenhausen 2021			Ertrag 2017-2021 Südd. relativ	∅ BW 2021 3 Standorte					eigene Notizen
				Ertrag [dt/ha]	Roh-protein -gehalt [%]	Sortie-rung > 2,5 mm [%]		Ertrag [dt/ha]	Roh-protein-gehalt [%]	Sortie-rung > 2,2 mm [%]	Sortie-rung > 2,5 mm [%]	Sortie-rung > 2,8 mm [%]	
6	**Tolstefix**	Cultivari	164,9	31,7	11,7	89,9	94,5	44,8	13,1	97,6	92,0	72,0	
10	**Yoda**	SZ Breun/ Natur-Saaten	175,5										
7	**Elena**	SZ Edelhof/ Natur-Saaten	161,6	32,2	10,9	88,2	98,9	47,8	13,0	97,1	89,1	61,5	
15	**BREN 03425**	SZ Breun	230,7										
8	**Lexy**	SZ Breun/ Hauptsaaten	166,7	39,6	9,6	87,9	103,7	51,2	11,2	95,3	85,6	60,3	
11	**Elfriede**	SZ Edelhof/ Natur-Saaten	145,2										
4	**Juventa**	SZ Streng-Engelen/IG	170,2	36,0	9,4	90,2	99,3	52,1	11,2	97,1	91,6	76,7	
13	**CLTI 03349**	Cultivari	170,0										
1	**Avalon**	SZ Breun/ Hauptsaaten	163,3	36,0	10,9	89,1	97,9	47,0	12,2	96,8	89,3	70,0	
14	**CLTI 03376**	Cultivari	139,1										
2	**RGT Planet**	RAGT	195,4	38,3	9,7	86,7	106,6	52,6	11,4	95,3	86,3	60,5	
3	**Prospect**	SZ Streng-Engelen/IG	143,0	36,6	9,8	75,2	97,9	50,8	11,3	95,0	83,0	56,6	
9	**KWS Jessie**	KWS Lochow	163,3	33,5	9,5	82,3	95,2	44,1	11,6	95,3	85,5	62,7	
5	**Amidala**	Nordsaat/ Hauptsaaten	160,0	37,8	9,4	91,3	104,7	50,2	11,2	97,4	90,0	68,5	
12	**LG Flamenco**	Limagrain	163,3										
	Mittel		**167,5**	**35,7**	**10,1**	**86,8**	**100**	**49,0**	**11,8**	**96,3**	**88,0**	**65,4**	

Beschreibende Sortenliste BSA Sommergerste

Nr.	Sortenbezeichnung	Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Bodendeckungsgrad	Massebildung	Neigung zu			Anfälligkeit für					Ertragseigenschaften				Qualität			
							Lager	Halmknicken	Ährenknicken	Mehltau	Netzflecken	Rynchosporium-Blattfleckenkrankh.	Ramularia	Zwergrost	Bestandesdichte	Kornzahl/Ähre	Tausendkorn-gewicht	Kornertrag Stufe 1	Marktwareanteil	Vollgerteanteil	Hektolitergewicht	Eiweißgehalt
6	Tolstefix	4	5	5	6	6	4	5	5	6	5	-	-	4	5	6	6	4	7	8	6	3
10	Yoda	5	5	4			4	4	4	2	4	4	-	4	7	5	7	8	7	7	5	1
8	Lexy	5	5	4			4	4	4	2	4	4	-	4	7	5	7	8	7	7	5	1
4	Juventa	4	5	4			4	4	4	3	4	5	5	6	5	5	8	5	7	8	5	1
1	Avalon	5	5	4			3	4	5	6	4	6	5	3	6	5	7	4	7	7	5	1
1	Avalon (Öko)	5	5	4	6	5	3	4	5	5	5	-	-	3	6	5	6	5	7	7	5	1
2	RGT Planet	4	5	4			5	5	4	2	5	4	5	4	7	5	7	7	7	7	5	1
2	RGT Planet (Öko)	4	5	4	6	5	4	5	5	2	5	-	-	4	7	6	6	7	7	7	5	1
3	Prospect	6	5	3			4	3	3	2	4	4	4	5	8	6	5	6	7	7	5	1
9	KWS Jessie	4	5	2			4	4	4	2	5	5	-	5	9	5	6	7	7	7	5	1
5	Amidala	5	5	4			4	4	5	2	4	4	-	4	5	5	8	8	7	8	6	1
12	LG Flamenco	5	5	3			4	4	3	2	5	5	5	5	7	6	7	8	7	7	5	1

Nicht aufgeführte Sorten sind nicht in der beschreibenden Sortenliste des Bundessortenamts enthalten!

Sommergerstesorten 2022

6	**Tolstefix:** Cultivari Darzau, zugelassen seit 2020 (Öko-WP) Braugerste, Flugbrandresistenz, gute Unkrautunterdrückung, gering bis mittlere Lagerneigung, höhere Ertragserwartung und Vollgerstenanteil im Vergleich zur Öko-Braugerste Odilia
10	**Yoda:** SZ Breun/Hauptsaaten/Natur-Saaten, zugelassen seit 2020 Futtergerste, hohe Ertragserwartung, geringe Anfälligkeit gegenüber Mehltau, mittelfrühe Reife
7	**Elena:** SZ Edelhof/Natur-Saaten, zugelassen seit 2015 (Österreich) Futtergerste, gute Standfestigkeit, Eignung für feuchtere/niederschlagsreichere Lagen, Mehltauresistenz, geringe Anfälligkeit gegenüber Netzflecken
15	**BREN 03425:** SZ Breun, Wertprüfung, 1. Prüfjahr
8	**Lexy:** SZ Breun/Hauptsaaten, zugelassen seit 2020 Braugerste, Mehltauresistenz, hohe Ertragserwartung, kurzstrohige Sorte, trockentolerant
11	**Elfriede:** SZ Edelhof/Probstdorfer Saatzucht/Natur-Saaten, zugelassen seit 2020 (Österreich) Futtergerste, langstrohig mit geringer bis mittlerer Lagerneigung, späte Reife, geringe Anfälligkeit für Mehltau und Netzflecken
4	**Juventa:** SZ Streng-Engelen/ IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2018 Braugerste, zweizeilig, Einzelährentyp, frühe Reife, hoher Vollgerstenanteil, hohes TKG
13	**CLTI 03349:** Cultivari Darzau, Wertprüfung 2. Prüfjahr
1	**Avalon:** Hauptsaaten, zugelassen seit 2012, Verrechnungssorte Braugerste, zweizeilig, durchschnittliche Ertragsleistung, mittlere Reife, kurz bis mittellang, trockenheitsverträglich
14	**CLTI 03376:** Cultivari Darzau, Wertprüfung, 1. Prüfjahr
2	**RGT Planet:** RAGT, zugelassen seit 2014, Verrechnungssorte Braugerste, zweizeilig, ertragsstark, mittlere Reife, widerstandsfähig gegenüber Mehltau
3	**Prospect:** Saatzucht Streng-Engelen/ IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2018 Braugerste, zweizeilig, mittlere Reife, gute Mehltauresistenz, gute Standfestigkeit, hoher Vollgerstenertrag, Bestandesdichtetyp
9	**KWS Jessie:** KWS Lochow, zugelassen seit 2019 Braugerste, Eignung auch als Futtergerste, kurzer Pflanzentyp, Lagerneigung gering bis mittel, geringe Mehltauanfälligkeit, hohe Ertragserwartung
5	**Amidala:** Nordsaat/ Hauptsaaten, zugelassen seit 2019 Braugerste, zweizeilig, mittelfrühe Sorte, gute Standfestigkeit, hohe Ertragserwartung und hoher Vollgerstenanteil
12	**LG Flamenco:** Limagrain, zugelassen seit 2021 Braugerste, kurzstrohig, geringe Mehltauanfälligkeit, hohe Ertragserwartung, niedrige Einstufung für Ährenknicken

Öko-Landessortenversuch Sommerweizen

Vorfrucht: Kleegrasgemenge **N-min**: 0-90 cm
Bodenbearbeitung: Pflug 24.09.2021, Kreiselegge 12.03.2022 02.03.2022
Aussaat: 22.03.2022 40 kg/ha
400 Körner/m²
Beikrautregulierung: Striegeln 12.05.2022
Letzte Düngung: Biogas-Gärrest 10m³ ca. 45 kg Gesamt-N/ha, 11.05.2022

Wiederholung														
IV	Randp.	7	2	9	12	1	5	3	13	8	4	6	11	10	Randp.
III	Randp.	12	6	5	10	13	8	4	7	11	1	9	2	3	Randp.
II	Randp.	13	10	1	9	4	3	11	5	2	6	7	12	8	Randp.
I	Randparzelle	8 **Akvitan**	3 **KWS Sharki**	4 **KWS Expectum**	11 **Patricia**	2 **Saludo**	6 **Alicia**	7 **WPB Troy**	10 **KWS Jordum**	9 **KWS Carusum**	12 **Pifi**	13 **LBSD 01221**	5 **Kapitol**	1 **Pexeso**	Randparzelle

Start Feldrundgang

	Sorte	Züchter/ Vertrieb	Saatstärke [kg/ha]	Ochsenhausen 2021			Ertrag 2017-21 Südd. relativ	∅ BW 2021 2 Standorte					Eigene Notizen
				Ertrag [dt/ha]	Feucht-kleber [%]	DON-Gehalt [mg/kg]		Ertrag [dt/ha]	Roh-protein [%]	Feucht-kleber [%]	Sedim.-wert [ml]	Fall-zahl [sec.]	
8	**Akvitan (A)**	DSV	201,7										
3	**KWS Sharki (E)**	KWS Lochow	182,4	40,2	25,1	1,50	102,4	56,0	11,3	26,7	42	271	
4	**KWS Expectum (E)**	KWS Lochow	155,8	35,3	25,7	0,25	98,5	51,7	11,6	27,0	44	306	
11	**Patricia (B)**	Secobra/Hauptsaaten	202,2										
2	**Saludo (E)**	Dottenfelderhof	180,4	35,3	25,5	0,21	95,6	49,0	11,6	27,2	46	387	
6	**Alicia (E)**	SZ Selgen/Natur-Saaten	193,5	40,0	25,3	0,23	103,9	55,8	11,4	26,4	42	277	
7	**WPB Troy (B)**	Borries-Eckendorf/SU	208,5	38,8	24,6	0,21	108,2	56,7	11,2	25,4	38	369	
10	**KWS Jordum (B)**	KWS Lochow	181,4										
9	**KWS Carusum (E)**	KWS Lochow	195,7										
12	**Pifi**	GZ P. Kunz	188,8										
13	**LBSD 01221**	Dottenfelderhof	169,4										
5	**Kapitol (A)**	Secobra	161,7	34,5	26,3	0,20	101,9	51,7	11,8	27,1	42	228	
1	**Pexeso (A)**	SZ Selgen/ Hauptsaaten	202,2	38,0	22,4	0,23	101,9	56,5	10,9	24,4	36	268	
	Mittel		**186,4**	**37,4**	**25,0**	**0,4**	**100**	**53,9**	**11,4**	**26,3**	**41**	**301**	

Beschreibende Sortenliste BSA Sommerweizen

Nr.	Sortenbezeichnung	Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Bodenbedeckungsgrad	Massebildung Jugend	Neigung zu Lager	Anfälligkeit für							Ertragseigenschaften				Qualität	
								Mehltau	Blattseptoria	Drechslera tritici-repentis (DTR)	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Spelzenbräune	Bestandesdichte	Kornzahl/Ähre	Tausendkornmasse	Kornertrag Stufe 1	Fallzahl	Rohproteingehalt
8	Akvitan	4	5	5			4	4	5	-	5	4	5	-	4	4	9	7	6	6
3	KWS Sharki	5	5	5			7	5	4	-	4	5	5	-	5	3	7	5	7	8
3	KWS Sharki Öko	5	5	5	6	6	5	5	4	-	4	3	5	-	5	3	7	6	-	-
4	KWS Expectum	5	5	5			4	2	4	-	2	4	4	-	5	5	6	5	7	8
11	Patricia	4	5	7			4	2	4	-	5	3	4	-	4	6	8	7	7	6
2	Saludo Öko	6	5	8	6	6	6	5	4	-	3	3	5	-	5	4	6	5	9	9
7	WPB Troy	4	5	4			-	3	4	-	3	3	5	-	4	7	6	8	7	6
10	KWS Jordum	5	5	6			4	4	3	-	2	3	3	-	6	4	8	7	7	7
9	KWS Carusum	4	5	6			5	2	4	-	2	3	4	-	4	5	8	7	9	8
5	Kapitol	5	6	6			5	2	4	-	1	5	4	-	5	6	5	6	7	7

Nicht aufgeführte Sorten sind nicht in der beschreibenden Sortenliste des Bundessortenamts enthalt

Sommerweizensorten 2022

8	**Akvitan:** DSV, zugelassen seit 2019 A-Weizen, Wechselweizeneignung, geringe Lagerneigung, hohe Ertragserwartung, mittlere Blattgesundheit, hohes TKM
3	**KWS Sharki:** KWS Lochow, zugelassen seit 2016, Vergleichssorte E-Weizen, gute Qualitäten, Widerstandsfähigkeit gegen Gelbrost, Lagerneigung
4	**KWS Expectum:** KWS Lochow, zugelassen seit 2019 E-Weizen, begrannt, geringe Anfälligkeit für Mehltau und Gelbrost, geringe Lagerneigung
11	**Patricia:** Secobra/Hauptsaaten, zugelassen seit 2021 B-Weizen, Wechselweizeneignung, langer Wuchstyp bei geringer bis mittlerer Lagerneigung, hohe Mehltauresistenz, geringe bis mittlere Anfälligkeit für Fusarium
2	**Saludo:** Dottenfelderhof, zugelassen seit 2019, Verrechnungssorte E-Weizen, sehr hohe Backqualität bei durchschnittlichem Ertrag, sehr widerstandsfähig gegenüber Gelbrost und Steinbrand
6	**Alicia:** SZ Selgen/Natur-Saaten (Tschechien) Einstufung vergleichbar zu in D. zugelassenen E-Weizen, Wechselweizeneignung, langstrohige Sorte, gute Blattgesundheit insbesondere bei Mehltau und Gelbrost, mittlere Braunrostanfälligkeit, mittelfrüh
7	**WPB Troy:** W.v. Borries-Eckendorf/Saaten-Union, zugelassen seit 2020 B-Weizen, erhöhte Anfälligkeit für Ährenfusarium, gute Blattgesundheit, hohe Ertragserwartung, mittellanger Pflanzentyp
10	**KWS Jordum:** KWS Lochow, zugelassen seit 2021 B-Weizen, gute Blattgesundheit insbesondere für Septoria tritici und Ährenfusarium, mittel- bis langstrohig, geringe bis mittlere Lagerneigung
9	**KWS Carusum:** KWS Lochow, zugelassen seit 2021 E-Weizen, hohe Ertragserwartung, gute Blattgesundheit insbesondere für Gelbrost und Mehltau
12	**Pifi:** gzpk (Getreidezüchtung Peter Kunz) Wechselweizeneignung, Ertrags- und Qualitätsstabilität, Resistenz gegen Gelbrost, Widerstandsfähigkeit gegenüber Mehltau und Septoria
13	**LBSD 01221:** Dottenfelderhof, Wertprüfung 3. Jahr
5	**Kapitol:** Secobra, zugelassen seit 2020 A-Weizen, Gelbrostresistenz, geringe Anfälligkeit gegenüber Mehltau, mittlere Lagerneigung
1	**Pexeso:** SZ Selgen/ Hauptsaaten, EU-Zulassung A-Weizen, Wechselweizen, hohe Ertragserwartung, Trockentoleranz, geringe Anfälligkeit für Ährenfusarium

Demoversuch Leguminosenmüdigkeit in Ackerbohnen (SSV 22-03 OE)

Vorfrucht: Winterweizen, anschließend Zwischenfrucht

Bodenbearbeitung: Grubber, 10.03.2022, Pflug 15.03.2022, Federzinkenegge 17.03.2022, Kreiselegge 21.03.2022

Aussaat: 22.03.2022
45 Körner/m² (Saatstärke siehe Öko-LSV Ackerbohne)

Beikrautregulierung: Blindstriegeln 26.03.2022; Striegeln 23.04.2022 + 03.05.2022; Hacken 03.05.2022 + 18.05.2022

Letzte Düngung: Biogas-Gärrest 8m³ ca. 35 kg Gesamt-N/ha; Pferdemist 6 t/ha ca. 10 kg N/ha zur Zwischenfrucht

N-min: 0-90 cm
02.03.2022
15 kg/ha

II	Randp.	2/2	2/3	1/2	1/1
II	Randp.	2/1	1/4	2/4	1/3
I	Randp.	2/4	1/3	2/3	2/2
I Wiederholung	Randparzelle	1/1	1/2	2/1	1/4

Start Feldrundgang

Erste Zahl: Sorte

1 Julia (durchgeführte Untersuchungen weisen auf gewisse Toleranz gegenüber Fußkrankheiten hin)
2 Macho

Zweite Zahl: Behandlung

1 Keine weitere Behandlung
2 Gabe von Grünschnittkompost (ca. 17 t FM/ha)
3 Kalkung Kohlensaurer Kalk (ca. 28 dt CaO/ha)
4 Grünschnittkompost + Kalkung

Öko-Landessortenversuch Ackerbohne

Vorfrucht: Winterweizen, anschließend Zwischenfrucht
N-min: 0-90cm
Bodenbearbeitung: Grubber, 10.03.2022, Pflug 15.03.2022, Federzinkenegge 17.03.2022, Kreiselegge 21.03.2022 — 02.03.2021
Aussaat: 22.03.2022 — 15 kg/ha
45 Körner/m²
Beikrautregulierung: Blindstriegeln 26.03.2022; Striegeln 23.04.2022 + 03.05.2022; Hacken 03.05.2022 + 18.05.2022
Düngung: Biogas-Gärrest 8m³ ca. 35 kg Gesamt-N/ha; Pferdemist 6 t/ha ca. 10 kg N/ha zur Zwischenfrucht

IV	Randp.	7	2	10	1	6	4	8	3	9	5	Randp.
III	Randp.	9	1	5	4	2	3	7	6	10	8	Randp.
II	Randp.	3	8	6	7	9	10	1	5	2	4	Randp.
I Wiederholung	Randparzelle	10 **Julia**	5 **Trumpet**	4 **Daisy**	3 **Macho**	8 **GL Jasmin**	2 **Birgit**	6 **Allison**	9 **GL Lucia**	1 **Tiffany**	7 **Bolivia**	Randparzelle

Start Feldrundgang

	Sorte	Züchter/ Vertrieb	Saatstärke [kg/ha]	∅ BW 2021 3 Standorte (Öko-LSV Ochsenhausen 2021 nicht wertbar)					2017-21 Südd. Relativ	
				Ertrag [dt/ha]	Relativertrag [%]	Rohprotein [%]	Rohproteinertrag [dt/ha]	TKM [g]	Ertrag	Rohprotein-ertrag
10	**Julia**	SZ Gleisdorf/IG	273,3							
5	**Trumpet**	Norddeutsche PZ/ SU	301,5	28,4	93,9	28,4	6,9	382	95,6	92,5
4	**Daisy**	SZ Petersen/ SU	266,1	32,3	106,7	29,8	8,3	439	102,6	104,1
3	**Macho**	Norddeutsche PZ/ SU	278,0	34,1	112,7	27,9	8,3	545	105,5	99,1
8	**GL Jasmin**	SZ Gleisdorf/IG	240,3							
2	**Birgit**	SZ Petersen/ SU	275,8	32,1	105,8	30,4	8,5	431	104,3	105,8
6	**Allison**	Norddeutsche PZ/ SU	254,5	30,8	101,8	28,3	7,6	433	111,7	111,2
9	**GL Lucia**	SZ Gleisdorf/IG	283,7							
1	**Tiffany**	Norddeutsche PZ/ SU	266,3	33,0	108,8	29,6	8,4	443	98,3	99,5
7	**Bolivia**	Norddeutsche PZ/ SU	228,3							
	Mittel		266,7	31,8	100	29,1	8,0	446	100 (35,2 dt/ha)	100 (9,6 dt/ha)

Beschreibende Sortenliste BSA Ackerbohne

Nr.	Sortenbezeichnung	Tanningehalt	Blühbeginn	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu Lager	Anfälligkeit für			Qualitäts- und Ertragseigenschaften			
							Ascochyta (Brennflecken-krankheit)	Botrytis (Schokoladen-fleckenkrank-heit)	Rost	Tausendkorn-masse	Kornertrag	Rohprotein-ertrag	Rohprotein-gehalt
5	Trumpet	9	5	5	6	2	5	4	6	5	8	7	3
4	Daisy	9	4	5	6	2	5	5	4	6	7	9	5
3	Macho	9	4	5	6	3	6	4	4	8	8	7	3
2	Birgit	9	4	5	6	3	6	4	5	6	7	8	5
6	Allison	9	4	5	5	3	5	4	4	6	7	8	4
1	Tiffany	9	4	5	6	2	5	4	5	6	7	8	5
7	Bolivia	9	4	5	5	-	5	4	4	5	7	8	5

Nicht aufgeführte Sorten sind nicht in der beschreibenden Sortenliste des Bundessortenamts enthalten!

Ackerbohnensorten 2022

10	**Julia:** Saatzucht Gleisdorf/ IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2007 (Österreich) Mittlerer Ertrag, Toleranz gegenüber Leguminosenmüdigkeit (Fußkrankheiten) untersucht
5	**Trumpet:** NPZ Lembke KG/ Saaten-Union, zugelassen seit 2017 Hohe Ertragserwartung, niedriges TKG, gute Standfestigkeit, tanninhaltig
4	**Daisy:** Saatzucht Petersen/Saaten- Union, EU-Zulassung Zügige Jugendentwicklung, durchschnittliche Länge, tanninhaltig, vicin- und convicinarm
3	**Macho:** Norddeutsche Pflanzenzucht Lembke KG/ Saaten-Union, zugelassen seit 2018 Hoher Kornertrag, hohe TKM, stark tanninhaltig
8	**GL Jasmin:** Saatzucht Gleisdorf/IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2019 (Österreich) tanninhaltig, sehr hohe Ertragserwartung, späte Reife, kurze bis mittlere Pflanzenlänge, geringe Anfälligkeit für Rost
2	**Birgit:** SZ Petersen/ Saaten-Union, zugelassen seit 2016 Ertragsstark, hoher Proteingehalt, insgesamt gesund, sehr blattreicher Wuchs mit frühem Reihenschluss
6	**Allison:** Norddeutsche Pflanzenzucht Lembke KG/Saaten-Union, zugelassen seit 2019 Vicin- und convicinarm, tanninhaltig, hohe Ertragserwartung, kurzer Wuchstyp
9	**GL Lucia:** Saatzucht Gleisdorf/IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2018 (Österreich) Tanninhaltig, langer Wuchstyp, hohe Ertragserwartung, späte Reife
1	**Tiffany:** NPZ Lembke KG/ Saaten-Union, zugelassen seit 2015 Überdurchschnittlicher Ertrag, vicin- und convicinarm, frühe bis mittlere Reife, mittellang und standfest
7	**Bolivia:** NPZ Lembke KG/Saaten-Union, zugelassen seit 2021 Vicin- und convicinarm, geringe bis mittlere Krankheitsanfälligkeit, mittlere Pflanzenlänge



Quelle: LRA Biberach, 2020

Öko-Landessortenversuch Weiße Lupine

Vorfrucht: Winterweizen, anschließend Zwischenfrucht **N-min:** 0-90cm
Bodenbearbeitung: Grubber, 10.03.2022, Pflug 15.03.2022, Federzinkenegge 17.03.2022, 02.03.2022
Kreiselegge 21.03.2022 15 kg/ha
Aussaat: 22.03.2022
75 Körner/m²
Beikrautregulierung: Blindstriegeln 26.03.2022; Striegeln 23.04.2022 + 03.05.2022;
Hacken 03.05.2022 + 18.05.2022
Düngung: Biogas-Gärrest 8m³ ca. 35 kg Gesamt-N/ha; Pferdemist 6 t/ha ca. 10 kg N/ha
zur Zwischenfrucht

IV	Randp.	4	5	3	7	6	1	8	2	Randp.
III	Randp.	7	8	5	2	3	4	6	1	Randp.
II	Randp.	3	6	8	1	7	2	4	5	Randp.
I Wiederholung	Randparzelle	2 **Butan**	1 **Boros**	4 **Frieda**	6 **Figaro**	5 **Nelly**	8 **Sulimo**	7 **Feodora**	3 **Celina**	Randparzelle

Start Feldrundgang

	Sorte	Züchter/ Vertrieb	Saatstärke [kg/ha]	Ochsenhausen 2021				∅ BW 2021 2 Standorte					
				Ertrag [dt/ha]	Roh-protein [%]	Rohprotein-ertrag [dt/ha]	TKM [g]	Ertrag [dt/ha]	Roh-protein [%]	Rohprotein-ertrag [dt/ha]	TKM [g]	Alkaloid Lupanin [mg/kg TM]	Chinolizidin-alkaloide [mg/kg TM]
2	**Butan**	Dr. Schmude/ Ceresaaten	219,2	32,4	35,6	9,9	266	26,3	34,6	7,9	286	111	170
1	**Boros**	Dr. Schmude/ Ceresaaten	209,4	16,9	33,9	5,4	271	15,9	33,6	4,6	279	170	248
4	**Frieda**	DSV	271,6	41,1	35,6	12,6	316	32,7	34,3	9,7	342	>500	>759
6	**Figaro**	Jouffray-Drillaud	244,0										
5	**Nelly**	Freudenberger	268,3	57,7	38,8	19,3	340	35,8	36,8	11,7	337	190	393
8	**Sulimo**	Jouffray-Drillaud	250,4										
7	**Feodora**	Jouffray-Drillaud	225,4										
3	**Celina**	DSV	299,6	47,5	35,6	14,5	325	35,8	32,9	10,4	323	>500	>659
	Mittel		**248,5**	**39,1**	**35,9**	**12,3**	**304**	**29,3**	**34,4**	**8,9**	**313**	**>294**	**>446**



Quelle: LRA Biberach, 2020

Beschreibende Sortenliste BSA Weiße Lupine

Nr.	Sortenbezeichnung	Bitterstoffgehalt	Determinierter Wuchs	Blütenfarbe	Ornamentierung Korn	Hauptfruchtanbau							
						Blühbeginn	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu Lager	Tausendkornmasse	Kornertrag	Rohproteinertrag	Rohproteingehalt
4	Frieda	1	1	2	1	3	4	5	3	7	6	7	3
7	Feodora	1	1	2	1	3	4	5	3	6	6	7	3
3	Celina	1	1	2	1	3	4	5	3	7	7	8	3

Weiße Lupine Sorten 2022

2	**Butan:** Dr. Schmude Ceresaaten, EU-Zulassung Verzweigungstyp, keine ausgeprägte Anthraknosetoleranz, frühe bis mittlere Reife
1	**Boros:** Dr. Schmude Ceresaaten Frühe Abreife, nicht verzweigt, keine ausgeprägte Anthraknosetoleranz
4	**Frieda:** DSV, zugelassen seit 2019 Bitterstoffarmer Verzweigungstyp, Toleranz gegenüber Anthraknose, hohe Ertragserwartung, Eignung für Humanernährung in Erprobung, geringe Lagerneigung
6	**Figaro:** Jouffray-Drillaud Verzweigungstyp, gewisse Toleranz gegenüber Anthaknose vorhanden, frühe Reife
5	**Nelly:** Florimond Desprez/ Freudenberger Späte Reife, starke Verzweigung, keine ausgeprägte Toleranz gegenüber Anthraknose vorhanden
8	**Sulimo:** Jouffray-Drillaud, zugelassen seit 2016 (Frankreich) Verwzeigungstyp, gewisse Toleranz gegenüber Anthraknose festgestellt, spätere Abreife
7	**Feodora:** Jouffray-Drillaud/Südwestdeutsche Saatzucht, zugelassen seit 2004 Verzweigungstyp, mittlerer Ertrag
4	**Celina:** DSV, zugelassen seit 2019 Bitterstoffarmer Verzweigungstyp, Toleranz gegenüber Anthraknose, hohe Ertragserwartung und hoher Rohproteinertrag, Eignung zur Verfütterung, geringe Lagerneigung

Öko-Landessortenversuch Sommerhafer

Vorfrucht: Winterweizen, anschließend Zwischenfrucht
Bodenbearbeitung: Grubber, 10.03.2022, Pflug 15.03.2022, Federzinkenegge 17.03.2022, Kreiselegge 21.03.2022
Aussaat: 22.03.2022
320 Körner/m²
Beikrautregulierung: Blindstriegeln 26.03.2022; Striegeln 23.04.2022 + 03.05.2022;
Letzte Düngung: Biogas-Gärrest 8m³ ca. 35 kg Gesamt-N/ha + Pferdemist 6 t/ha ca. 10 kg N/ha zur Zwischenfrucht

N-min: 0-90 cm 02.03.2022 15 kg/ha

IV	Randp.	9	6	14	13	1	11	12	8	4	5	2	10	3	7	Randp.
III	Randp.	11	5	7	10	9	8	3	14	2	12	1	6	4	13	Randp.
II	Randp.	3	8	4	1	5	2	6	9	13	7	10	11	12	14	Randp.
I Wiederholungen	Randparzelle	13 **WIRS 01756**	2 **Apollon**	10 **Efes**	12 **WIRS 01755**	4 **Delfin**	7 **Magellan**	14 **WIRS 01785**	1 **Max**	6 **Fritz**	11 **Platin**	3 **Lion**	9 **Patrik**	8 **Talkito**	5 **Earl**	Randparzelle

Start Feldrundgang

	Sorte	Züchter/ Vertrieb	Saat-stärke [kg/ha]	Ochsenhausen 2021		∅ Erträge BW 2021 [dt/ha] 3 Stan.	Erträge 2017-21 Südd. relativ	Qualitäten 2021 ∅ BW			Bemerkungen	eigene Notizen
				Ertrag [dt/ha]	Hekto-liter-gewicht [kg/hl]			Hekto-liter-gewicht [kg/hl]	Sortie-rung > 2 mm [%]	Sortie-rung > 2,5 mm [%]		
13	**WIRS 01756**	Wiersum Plantbreeding NL	134,7								Wertprüfung	
2	**Apollon**	Nordsaat/ SU	130,3	46,1	45,3	57,0	107,3	46,8	98,6	80,8	Gelbhafer, Schälhafer	
10	**Efes**	SZ Edelhof/Natur-Saaten	133,6								Gelbhafer	
12	**WIRS 01755**	Wiersum Plantbreeding NL	140,0								Wertprüfung	
4	**Delfin**	Nordsaat/ Hauptsaaten	140,3	47,7	47,8	55,9	106,0	46,3	96,6	64,9	Gelbhafer	
7	**Magellan**	Nordsaat/ KWS Lochow	158,6	49,0	47,8	61,3	113,3	48,6	96,3	56,8	Gelbhafer	
14	**WIRS 01785**	Wiersum Plantbreeding NL	132,0								Wertprüfung	
1	**Max**	SZ Bauer/ IG	145,2	46,3	48,1	54,5	104,9	49,0	96,5	55,8	Gelbhafer, Schälhafer	
6	**Fritz**	SZ Bauer/IG Pflanzenz.	158,5	49,5	46,2	56,7	108,3	47,1	97,6	79,0	Gelbhafer	
11	**Platin**	Nordsaat/SU	128,3								Gelbhafer	
3	**Lion**	Nordsaat/ SU	128,3	46,4	47,5	57,1	107,7	47,5	95,9	64,0	Gelbhafer	
9	**Patrik**	SZ Selgen/Natur-Saaten	98,0	34,1	62,5	41,5	80,7	61,9	72,8	6,6	Nackthafer; + 10% Saatstärke	
8	**Talkito**	Cultivari Darzau	102,9	25,6	65,4	31,2	61,3	65,3	68,5	4,4	Nackthafer; + 10% Saatstärke	
5	**Earl**	SZ Edelhof/Natur-Saaten	124,1	43,8	47,6	55,1	104,7	48,3	93,9	38,9	Gelbhafer	
	Mittel		**132,5**	**43,2**	**50,9**	**52,3**	100	**51,2**	**90,7**	**50,1**		

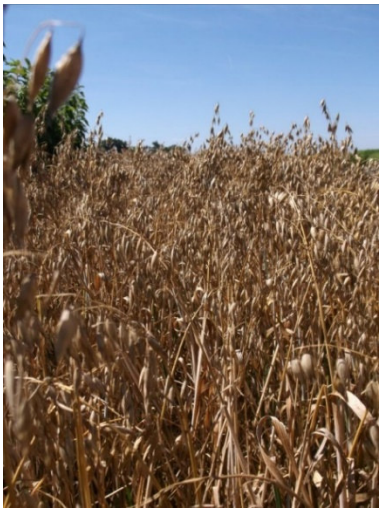
Beschreibende Sortenliste BSA Sommerhafer

Nr.	Sortenbezeichnung	Spelzenfarbe gelb, weiß, schwarz	Rispenschieben	Reife	Reifeverzögerungsgrad des Strohs	Pflanzenlänge	Bodendeckungsgrad	Massebildung	Neigung zu		Anfälligkeit für	Ertragseigenschaften				Qualität				
									Lager	Halmknicken	Mehltau	Bestandesdichte	Kornzahl/Rispe	Tausendkornmasse	Kornertrag Stufe 1	Sortierung > 2,0 mm	Sortierung > 2,5 mm	Hektolitergewicht	Spelzenanteil	Anteil nicht entspelzter Körner
2	Apollon	G	4	5	5	6			4	5	6	5	4	8	6	9	9	6	3	2
2	Apollon (Öko)	G	4	5	-	6	6	5	4	5	5	5	4	8	6	-	-	-	-	-
4	Delfin	G	5	5	7	5			4	3	1	4	6	7	6	8	6	6	3	4
4	Delfin (Öko)	G	5	5	-	5	5	4	4	4	1	4	5	7	6	-	-	-	-	-
7	Magellan	G	5	5	5	6			5	5	4	4	7	7	7	8	5	6	3	4
1	Max	G	4	4	4	4			8	7	5	5	6	5	5	8	6	7	2	4
1	Max (Öko)	G	4	5	-	4	5	5	5	6	5	5	6	5	6	8	6	7	2	4
6	Fritz	G	4	4	4	4			9	7	5	5	4	8	7	9	8	7	3	4
11	Platin	G	4	4	4	5			5	4	3	4	7	6	7	8	6	7	2	3
3	Lion	G	5	5	5	4			4	4	6	4	8	6	6	8	7	7	1	2

Nicht aufgeführte Sorten sind nicht in der beschreibenden Sortenliste des Bundessortenamts enthalten!

Sommerhafersorten 2022

13	**WIRS 01756:** Wiersum Plantbreeding NL, Wertprüfung 2. Jahr
2	**Apollon**: Nordsaat/ Saaten-Union, zugelassen seit 2014 langstrohiger Gelbhafer mit stabilem Ertrag, sehr gute Sortierung, standfest, Anfälligkeit gegenüber Mehltau
10	**Efes:** SZ Edelhof/Natur-Saaten, zugelassen seit 2019 (Österreich) Gelbhafer, langer Wuchstyp mit mittlerer bis stärkerer Lagerneigung, geringe Mehltauanfälligkeit
12	**WIRS 01755:** Wiersum Plantbreeding NL, Wertprüfung 2. Jahr
4	**Delfin**: Nordsaat/ Hauptsaaten, zugelassen seit 2016 Gelbhafer, guter Ertrag und hohe TKM, hohe Mehltauresistenz, stärkere Reifeverzögerung des Strohs
7	**Magellan:** Nordsaat/KWS Lochow, zugelassen seit 2020 Gelbhafer, hohe Ertragserwartung, mittlerer bis längerer Pflanzentyp mit durchschnittlicher Lagerneigung
14	**WIRS 01785:** Wiersum Plantbreeding NL, Wertprüfung 1. Jahr
1	**Max:** SZ Bauer/ IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2008 Gelbhafer mit hohem Hektolitergewicht bei gutem Ertrag und mittlerem TKM, mittellang, mittlere Standfestigkeit, geringer Spelzenanteil, mittlere Reife
6	**Fritz:** SZ Bauer/IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2020 Gelbhafer, hohe Lageranfälligkeit bei gering bis mittlerem Wuchs, hohe Ertragserwartung, gute Qualitäten (Sortierung, hl-Gewicht), frühe Reife, geeignet als Futter- und Schälhafer
11	**Platin:** Nordsaat/Saaten-Union, zugelassen seit 2021 Gelbhafer, hohe Ertragserwartung, geringe Reifeverzögerung des Strohs, gute Sortierung und geringer Spelzenanteil
3	**Lion** Nordsaat/ Saaten-Union, zugelassen seit 2018 Gelbhafer mit hohem Ertrag und geringem Spelzenanteil, geeignet für alle Anbaulagen, Anfälligkeit gegenüber Mehltau, mittlere Lagerneigung
9	**Patrik:** SZ Selgen/Natur-Saaten, Tschechien Nackthafer, geringes bis mittleres Unkrautunterdrückungsvermögen, geeignet für schwächere Standorte, mittlere Lagerneigung
8	**Talkito**: Cultivari Darzau, zugelassen seit 2020 Nackthafer, mittelkurzer Pflanzentyp mit ausgeprägtem Beschattungsvermögen, mittlere Standfestigkeit
5	**Earl:** SZ Edelhof/Natur-Saaten, zugelassen seit 2014 (Österreich) Gelbhafer, frühe Abreife, mittlere Standfestigkeit, langer Pflanzentyp, hohes HL-Gewicht, hohe Rohfaser- und Rohproteinanteile



Quelle: LEL, 2019

Öko-Landessortenversuch Sojabohne

Vorfrucht: Winterweizen, anschließend Zwischenfrucht **N-min:** 0-90cm
Bodenbearbeitung: Grubber, 10.03.2022, Pflug 15.03.2022, Federzinkenegge 17.03.2022, 02.03.2022
Kreiselegge 21.03.2022 + 03.05.2022 15 kg/ha
Aussaat: 18.05.2022
65 Körner/m²
Beikrautregulierung: Hacken 27.05.2022, 03.06.2022, 15.06.2022
Letzte Düngung: Biogas-Gärrest 8m³ ca. 35 kg Gesamt-N/ha + Pferdemist 6 t/ha ca. 10 kg N/ha zur Zwischenfrucht

IV	Randp.	5	10	6	7	4	12	1	13	15	11	3	14	2	9	8	Randp.
III	Randp.	4	2	3	1	13	9	6	7	8	14	5	15	11	10	12	Randp.
II	Randp.	15	12	7	8	2	14	11	10	9	6	1	3	5	4	13	Randp.
I Wiederholung	Randparzelle	13 **Asterix**	11 **ES Compositor**	9 **Cantate PZO**	14 **Combinator**	3 **RGT Sphinxa**	5 **RGT Salsa**	15 **Paprika**	8 **Achillea**	2 **Aurelina**	4 **Adelfia**	12 **ES Governor**	10 **Abaca**	7 **Tofina**	1 **Merlin**	6 **Nessie PZO**	Randparzelle

Start Feldrundgang

		Sorte	Züchter/Vertrieb	Saat-stärke [kg/ha]	Ochsenhausen 2021			∅ BW 2021 4 Standorte					Südd. 2017-2021 relativ	
					Ertrag [dt/ha]	Protein-gehalt [%]	Protein-ertrag [dt/ha]	Ertrag [dt/ha]	Ertrag relativ [%]	Protein-gehalt [%]	Protein-ertrag [dt/ha]	TKM [g]	Ertrag	Rohprotein-ertrag
Reifegruppe 000	**13**	**Asterix**	MOR/Farmsaat	109,1	30,5	44,5	11,7	39,0	106,7	42,7	14,3	182,5	108,8	107,4
	11	**ES Compositor**	Euralis	132,6	19,0	43,8	7,5	34,2	93,5	41,9	12,3	216,1	93,3	90,5
	9	**Cantate PZO**	PZ Oberlimpurg/IG PZ	143,3	23,7	46,7	9,5	38,0	104,0	44,0	14,3	198,2	108,9	109,9
	14	**Combinator**	Lidea	118,9										
	3	**RGT Sphinxa**	RAGT	142,5	29,9	46,6	12,0	41,7	114,2	44,6	16,0	209,0	113,8	116,8
	5	**RGT Salsa**	RAGT	116,2	31,7	44,2	12,1	39,7	108,5	43,1	14,7	195,8	109,8	109,7
	15	**Paprika**	Delley	87,1										
	8	**Achillea**	Probstdorfer SZ/ SU	133,5	26,2	44,2	10,0	40,4	110,5	42,8	14,9	201,8	112,4	112,2
	2	**Aurelina**	Saatbau Linz/IG PZ	113,3	28,5	46,4	11,3	38,3	104,8	44,6	14,6	212,7	104,5	107,6
	4	**Adelfia**	Saatbau Linz/IG PZ	99,6	26,9	44,6	10,3	40,4	110,4	41,9	14,5	206,8	110,4	108,1
	12	**ES Governor**	Euralis	131,3	28,1	44,0	10,6	35,8	97,9	41,7	12,8	184,2	99,8	96,2
	10	**Abaca**	Probstdorfer SZ	122,0	27,6	45,0	10,6	36,6	100,0	42,1	13,2	209,7	97,0	94,9
	7	**Tofina**	Taifun	130,9	21,4	46,2	8,5	32,1	87,9	44,6	12,3	208,4	94,2	97,5
	1	**Merlin**	Saatbau Linz	92,3	27,9	43,3	10,3	34,4	94,3	41,1	12,1	174,7	93,1	88,1
	6	**Nessie PZO**	PZ Oberlimpurg/IG PZ	94,1	27,6	43,8	10,4	34,1	93,3	42,1	12,3	174,2	100,4	98,2
		Mittel		**117,8**	**26,8**	**44,9**	**10,4**	**37,3**	**100,0**	**42,9**	**13,7**	**198,0**	**34,4**	**12,8**

Beschreibende Sortenliste BSA Sojabohne

Nr.	Sortenbezeichnung	Blühbeginn	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu Lager	Ertrags- und Qualitätseigenschaften					
						Kornertrag	Ölertrag	Rohproteinertrag	Ölgehalt	Rohproteingehalt	Tausendkorn-masse
11	ES Compositor	3	6	5	3	8	9	9	7	4	4
9	Cantate PZO	3	5	5	3	7	7	8	6	6	4
3	RGT Sphinxa	3	-	4	-	7	-	-	-	4	
2	Aurelina	3	5	5	2	6	-	7	-	6	4
4	Adelfia	3	5	4	3	7	8	8	6	4	4
10	Abaca	3	5	4	2	6	6	6	6	4	4
1	Merlin	3	3	4	4	5	7	6	7	3	3
6	Nessie PZO	3	4	5	4	7	8	8	6	4	3

Nicht aufgeführte Sorten sind nicht in der beschreibenden Sortenliste des Bundessortenamts enthalten!



Quelle: LEL, 2019

Sojabohnensorten 2022

Reifegruppe 000

13	**Asterix**: MOR/Farmsaat, zugelassen seit 2020 (EU) Frühe Abreife im 000-Bereich
11	**ES Compositor**: Euralis, zugelassen seit 2021 Mittlerer Wuchs, hoher Hülsenansatz, mittlerer Reifebereich, hohe Ertragserwartung, gute Standfestigkeit
9	**Cantate PZO:** Pflanzenzucht Oberlimpurg/ IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2020 Mittlerer Reifebereich, hoher Rohproteinertrag, , gute Standfestigkeit, mittlerer bis langer Wuchstyp
14	**Combinator:** Lidea Neu im Sortiment
3	**RGT Sphinxa:** RAGT, zugelassen seit 2019 (Frankreich) Standfest, hoher Korn- und Proteinertrag
5	**RGT Salsa:** RAGT, zugelassen seit 2019 (Frankreich) Später Reifebereich
15	**Paprika:** Delley, zugelassen seit 2020 (Schweiz) Hohe Ertragserwartung, mittlerer Proteingehalt, gute Standfestigkeit
8	**Achillea:** Probstdorfer Saatzucht/Saaten-Union, zugelassen seit 2019 (Österreich) Gute Standfestigkeit, hohe Hülsenplatzfestigkeit
2	**Aurelina:** Saatbau Linz/ IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2018 (Österreich) großkörnige Sorte mit hohem Proteingehalt, frühe Reife, mittlere Wuchshöhe, sehr gute Standfestigkeit
4	**Adelfia:** Saatbau Linz/ IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2019 (Österreich) Kurzstrohig, mittlere Standfestigkeit, sehr frühreif, gute Qualitäten
12	**ES Governor**: Euralis, zugelassen seit 2019 (EU) Mittelspäte Abreife, kurze Pflanzen
10	**Abaca**: Saatzucht Donau, zugelassen seit 2019 (Österreich) Kurzstrohig, leichte Lagerneigung, sehr frühreif, sehr gute Jugendentwicklung, ausgeprägte Sklerotiniatoleranz
7	**Tofina:** Taifun, zugelassen seit 2019 Speisesoja mit guten Eigenschaften für Tofuherstellung
1	**Merlin:** Saatbau Linz, zugelassen seit 1997 (Österreich) Niedriger Korn- und Rohproteinertrag, mittlerer Proteingehalt, robust, auch für ungünstige Lagen, hoher Ölgehalt, niedrige TKM, geringe Lagerneigung, gleichmäßige Abreife von Stroh und Hülsen
6	**Nessie PZO:** Pflanzenzucht Oberlimpurg Dr. Franck/ IG Pflanzenzucht, zugelassen seit 2020 Hoher Rohproteinertrag und sehr gute Jugendentwicklung erwartet, relativ frühreif

Notizen:



Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter:

Kontakt und Ansprechpartner

Landratsamt Biberach

Landratsamt Biberach
Landwirtschaftsamt
Bergerhauser Str. 36
88400 Biberach/Riß

Tel.: 07351 52-6702
E-Mail : landwirtschaftsamt@biberach.de
Internet: www.biberach.de

Herr Teufel	Tel.	07351 52-6712
Herr Ammermann	Tel.	07351 52 6715
Frau Eberhardt	Tel.	07351 52-6713
Frau Hotz	Tel.	07351 52-6711
Frau Rodi	Tel.	07351 52-6714
Herr Schiller	Tel.	07351 52-6717
Herr Ziesel	Tel.	07351 52-6716

Quellenangaben:

https://www.gzpk.ch/kulturen/triticale/
http://www.saatzucht-donau.at/deutsch/sorten/sorten.htm
http://www.gut-rosenkrantz.de/pdf/Sortenratgeber%20Oeko.pdf
https://www.baywa.de/pflanzenbau_obst/ackerbau_gruenland/saatgut/getreide/wintertriticale/
https://www.landwirtschaft.sachsen.de/download/Sortenempfehlung_Oeko_Winterroggen_Wintertriticale_2018.pdf
https://www.lfl.bayern.de/iab/landbau/030541/index.php
https://www.bundessortenamt.de/bsa/media/Files/BSL/bsl_getreide_2018.pdf